

Oh!

OBERHAUSEN

Ausgabe 81 | August/September 2026

www.oh-stadtmagazin.de

@ oh_online_
ohonline

Oh Online
Oh! Online

Das Stadtmagazin aus Oberhausen

AUSBILDUNG UND RECRUITING:
Gegen den Fachkräftemangel

DEN SOMMER FEIERN:
Events für die ganze Familie

Neu: Karls Erlebnis-Dorf in Oberhausen

ERDBÄR- STARK!





Egal ob **Inselhopping** oder **Kreuzfahrt**, eine Reise zu den **Galapagos-Inseln** beginnt zunächst mit einem Flug nach Quito. Die Hauptstadt Ecuadors lohnt in jedem Fall einen Besuch, denn die Altstadt wurde von der UNESCO bereits 1978 zum Weltkulturerbe ernannt. Die Straßen und Gassen sind gesäumt von Kirchen, Klöstern und kolonialen Stadthäusern und laden zum Bummeln ein.

Von Quito geht es weiter nach Baltra, einem der beiden Flughäfen der Galapagos-Inseln. Nach Ankunft erfolgt ein kurzer Transfer zum Hafen, wo wir mit Schlauchbooten zu unserem Katamaran übersetzen, um dort mit 14 weiteren Gästen 6 Tage lang intensiv die Inseln zu entdecken. Im Hafen werden wir bereits von zahlreichen in der Sonne dösenden Seelöwen begrüßt.

Um die einzigartige Tierwelt zu entdecken, bietet sich am besten eine Kreuzfahrt an. Ca. 70 Schiffe von Touristenklasse bis Luxus für 12–100 Passagiere sind zwischen den Inseln auf unterschiedlichen Routen

unterwegs. Es gibt regelmäßige Anlandungen zur Tierbeobachtung, immer begleitet von qualifizierten Naturführern. Taucher und Schnorchler finden ein wirklich beeindruckendes Unterwasserparadies vor.

Es wimmelt nur so von Seelöwen, Riesenschildkröten, Meerechsen und den putzigen Blaufußtölpeln und das alles aus nächster Nähe, weil die Tiere keine Angst vor Menschen haben.

Alternativ ist für ein kleineres Budget Insel-Hopping zu empfehlen: Hier werden 3–4 bewohnte Inseln besucht, auch mit vorab organisierten Ausflügen und Wanderungen. Das umfangreichere Naturerlebnis bietet jedoch in jedem Fall die Kreuzfahrt.

Wir waren persönlich vor Ort und sind begeistert! Wir arbeiten für Sie individuelle Reisepakete aus, auch Gruppenreisen sind möglich. Sprechen Sie uns an, gerne vereinbaren wir einen Besuchstermin bei uns im Büro.



Im Herzen von Sterkrade am Kleinen Markt – persönlich, telefonisch, per Video-Beratung und per E-Mail. Für persönliche Besuche empfehlen wir wegen der großen Nachfrage vorab eine Terminvereinbarung.

FIRST REISEBÜRO
SCHLAGBÖHMER AM KLEINEN MARKT

Wir sind für Sie da: Zentral und gut erreichbar
KLEINER MARKT in der Fußgängerzone OB-STERKRADE

Tel. 0208 635 0 555
reisebuero@schlagboehmer.de
www.schlagboehmer.de



reisebuero_schlagboehmer

ReisebueroSchlagboehmer



Liebe Leserinnen und Leser,

Erdbeeren, Abenteuer und jede Menge Familienspaß: Mit dem neuen Karls Erlebnis-Dorf hat Oberhausen eine außergewöhnliche Attraktion gewonnen. In unserer Titelgeschichte gibt es einen Blick hinter die Kulissen des beliebten Erlebniskonzepts, zudem können Sie entdecken, was Besucherinnen und Besucher am neuen Standort erwartet. Gründer Robert Dahl gibt zudem persönliche Einblicke in die Entstehung des Projekts.

Mit der Spielzeit 2026/27 setzt das Theater Oberhausen ein kraftvolles Zeichen für Mut, Vielfalt und gesellschaftlichen Dialog. Viele Premieren (aber auch die Wiederaufnahme von „Brokeback Mountain“) und Veranstaltungen unter dem Motto „NO KINGS“ warten auf das Publikum und zeigen, warum das Theater gerade jetzt zum Ort des Widerspruchs werden will.

Ausbildung ist der Schlüssel gegen Fachkräftemangel – und Oberhausen braucht die Fachkräfte von morgen. Doch welcher Ausbildungsberuf ist der Richtige? Unter anderem die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH, die Energierversorgung Oberhausen AG und die Stadtverwaltung geben in dieser Ausgabe einen Einblick, welche Möglichkeiten es bei ihnen gibt.

Für Rot-Weiß Oberhausen beginnt die neue Regionalliga-Saison mit einem Auswärtsspiel in Bonn. Wir werfen einen Blick auf die Vorbereitung, stellen die Neuzugänge und Rück-

kehrer vor und zeigen, mit welchen Erwartungen die Kleeblätter in die Spielzeit starten.

Der Veranstaltungskalender in der Stadt ist prall gefüllt. Ob bereits direkt bei Erscheinen der Oh! bei der Musik Sommer-Nacht in der City (31. Juli/1. August), dem Osterfelder Stadtfest (5. und 6. September) oder der Krößkirmes (18. bis 21. September): Langweilig wird es in den kommenden Wochen definitiv nicht. Viel Spaß beim Feiern wünscht



Ihr

M. Sroka

Marcel Sroka, Redaktionsleiter Oh!-Stadtmagazin



◀ **Start ins Berufsleben:**
Azubis von heute sind die Fachkräfte von morgen
S. 21–27

In Oberhausen geht's ab:
Stadtfeste sorgen für Partystimmung
S. 39–40



▲ **Urban.Trail:**
Stadtwandern mit
besonderen Erlebnissen
S. 16

LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen: ▶
Kunst im öffentlichen Raum von
Adamas bis Zauberlehrling
S. 31

◀ **Karls Erlebnis-Dorf eröffnet:**
Ein Fest für alle Erdbeerfans
S. 8



stadtgespräch

- 3 Editorial
- 6 Informationen rund um Oberhausen:
Chatpott – der schlaue Assistent
- 7 Woche der Demokratie:
Demokratisch ist man nicht allein!

titelthema

- 8 **Karls Erlebnis-Dorf neu in
Oberhausen: erdbärstark!**
- 10 **Interview mit Robert Dahl**

umwelt aktuell

- 12 Bequem, kostenlos und nachhaltig:
Alttextilien an der Haustür abholen
lassen

- 13 Auch in Oberhausen verbreitet:
Asiatische Hornisse
- 14 Blau-grüner Wandel der Bahnhofstraße:
Nachgefragt!

tourismus & wirtschaft

- 16 Oberhausen neu entdecken:
Urban.Trail zeigt überraschende Seiten
- 17 Genusstour: Per Rad die Stadt entdecken
- 18 Sparkasse plus PAYBACK:
Jetzt noch mehr und einfacher ²punkten!
- 19 Führungswechsel bei der STOAG: Werner
Overkamp übergibt an Ingo Wortmann
- 20 OWT: REPORT 2025/2026
Unternehmenswert:Familie –
Beitrag zu moderner Arbeitswelt

recruiting

- 21 Ausbildungsmarkt:
Suchen, finden, zusammenkommen
- 22 katapult-Messe Oberhausen 2026:
Sprungbrett für Berufseinsteiger
- 23 Ausbildung und Studium bei der Stadt-
verwaltung Oberhausen: Deine Zukunft
findet Stadt!
- 25 Ausbildung 2027 bei der evo:
Starte mit Energie in Deine Zukunft
- 26 Ausbildung bei der WBO:
Bewerbungsphase startet
- 27 Tag der offenen Tür am 20. September:
WBO feiert 30-jähriges Bestehen

wissenschaft & bildung

- 29 VHS Oberhausen:
Highlights aus dem ersten Kurshalbjahr
- 30 Fraunhofer UMSICHT: Wenn Fassaden
zu Wasserspeichern werden

kunst & kultur

- 31 LUDWIGGALERIE:
Oberhausens Kunstschatze im Fokus
Sterkrader Lesesommer:
Literatur mitten im Stadtteil
- 32 Abendveranstaltungen
im Gasometer Oberhausen
- 33 Ebertbad:
Mit Schwung aus der Sommerpause
kOh!lumne
- 34 Spielplan für die kommende Saison:
Das Theater schafft die Könige ab!

gutes leben

- 36 2. Kinderhospiz-Familiientag bei der
GMVA: Schöne Momente voller Lachen
- 37 Wohnen im Alter: Frühzeitig
informieren und selbstbestimmt planen

- 38 Seit 25 Jahren in Osterfeld:
Praxis für Krankengymnastik
- 39 Musik-Sommer-Nacht:
Rockige Klänge in der City
Osterfelder Stadtfest:
Tradition und neue Ideen
- 40 Kröößkirmes:
Rummel in Schmachtdorf
Cityfest 2026: Party in der Innenstadt
- 42 Westfield Centro: Sommer-Jubiläum
- 44 CineStar Oberhausen: Ganz großes Kino!

sport

- 45 Snooker Arena Germany:
Sport auf Weltklasse-Niveau –
mitten in Oberhausen
- 47 RWO startet in die neue
Regionalliga-Saison

junge themen

- 48 AQUApark Oberhausen:
Ferienspaß im kühlen Nass
- 49 DrehMOMENTE-Preis: Vom
Skateboardvideo zum prämierten
Kurzfilm
Spieletipp: Vision – ganz ohne
Kommunikation

und sonst

- 50 Veranstaltungskalender
- 53 Oh! Auf Dauer!
- 54 rätseln & gewinnen
Das kommt im Oktober
Impressum

Informationen rund um Oberhausen

CHATPOTT – DER SCHLAUE ASSISTENT

Oberhausen erhält ein neues digitales Informationsangebot. Mit dem „Chatpott“ ist im Rahmen des Co-Creation-Funds der Stadt Oberhausen ein weiteres Smart-City-Projekt in die Umsetzung gegangen. Der vom Oberhausener Startup GeoMesh entwickelte KI-Assistent unterstützt Bürgerinnen und Bürger dabei, Informationen rund um Oberhausen schneller und einfacher zu finden, ohne lange auf verschiedenen Webseiten suchen zu müssen.

DIGITALER HELFER MIT LOKALEM CHARAKTER

Der Chatpott hilft im Alltag: Wer schnell wissen möchte, wann und wo Veranstaltungen in Oberhausen stattfinden, wo und wie man einen Reisepass beantragen kann oder wann der Abfall geleert wird, bekommt mit dem Chatpott eine zentrale digitale Anlaufstelle. Das spart Zeit, reduziert Suchaufwand und macht digitale Informationen leichter nutzbar. Die Antworten basieren ausschließlich auf öffentlich verfügbaren Quellen. Dazu gehören unter anderem die Website der Stadt Oberhausen, Angebote von Kitex, der Superhausen-Kalender sowie der Abfallkalender der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen.

Der Name Chatpott ist bewusst gewählt. Er verbindet die Funktion des digitalen Chatbots mit der Identität des Ruhrpotts. Wie der Ruhrpott steht der Chatpott für kurze Wege, direkte Kommunikation und eine unkomplizierte Art, Dinge anzupacken. So wird aus einem technischen Angebot ein digitaler Helfer mit lokalem Charakter, nahbar, verständlich, auf den Punkt und damit typisch Oberhausen.

EINFACHER ZUGANG UND BARRIEREARME NUTZUNG

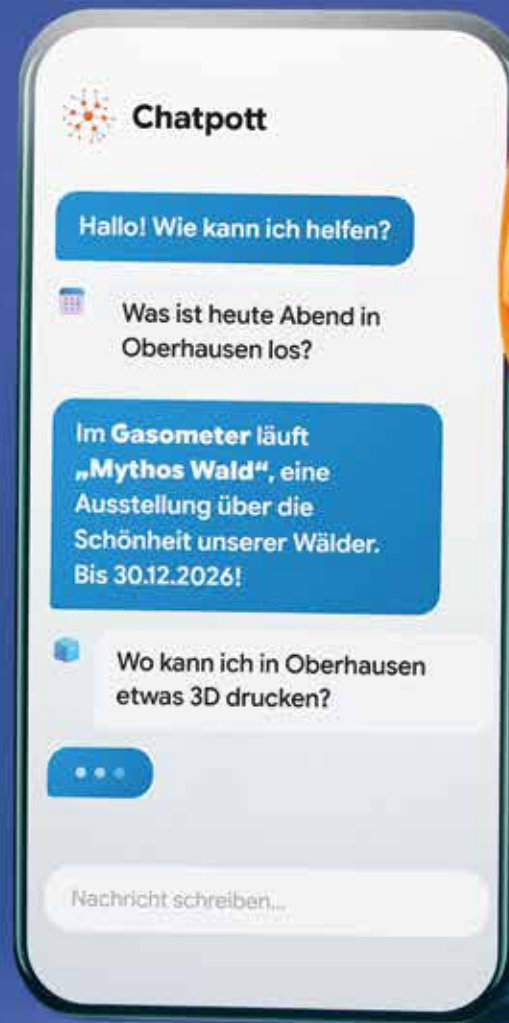
Bei der Entwicklung wurde Wert darauf gelegt, dass möglichst viele Menschen den Chatpott nutzen können. Dafür stehen verschiedene Einstellungen zur Verfügung. Nutzerinnen und Nutzer können u.a. die Schriftgröße anpassen, die Lesehilfe-Schrift OpenDyslexic auswählen oder sich Inhalte in einfacher Sprache anzeigen lassen.

So soll der Chatpott nicht nur ein zusätzliches digitales Angebot sein, sondern auch einen möglichst niedrigschwelligen Zugang zu Informationen über Oberhausen ermöglichen.

MEHRWERT FÜR OBERHAUSEN

Der Chatpott ist eines der Projekte, die über den Co-Creation-Fund im Rahmen der Smart City Oberhausen angestoßen worden sind und über das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen gefördert werden. Mit dem Fonds unterstützt die Stadt innovative digitale Projekte, die einen konkreten Nutzen für Oberhausen schaffen. Der Chatpott trägt dazu bei, dass Oberhausen Schritt für Schritt digitaler wird und Informationen für die Bürgerschaft einfacher zugänglich werden. Er kann direkt über die Stadt-Oberhausen-App oder unter www.chatpott.de genutzt werden.

Mehr zum Co-Creation-Fund und den geförderten Projekten unter www.oberhausen.de/co-creation-fund



Stadt Oberhausen lädt zur Woche der Demokratie ein

DEMOKRATISCH IST MAN NICHT ALLEIN!

Demokratie ist weit mehr als ein Kreuz auf dem Wahlzettel. Sie zeigt sich dort, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen, Verantwortung übernehmen, unterschiedliche Meinungen aushalten und gemeinsam ihre Stadt gestalten. Genau das macht die Woche der Demokratie vom 13. bis 24. September 2026 in Oberhausen sichtbar.

Bereits zum dritten Mal wird die Stadt zum Ort der Begegnung, des Austauschs und des gemeinsamen Engagements. Mehr als 60 Veranstaltungen von Vereinen, Schulen, Initiativen sowie Kultur- und Bildungseinrichtungen laden dazu ein, Demokratie auf vielfältige Weise zu erleben. Unter dem Motto „Demokratisch ist man nicht allein“ richtet sich das Programm an Menschen jeden Alters. Es verbindet Kultur, Bildung, Geschichte und gesellschaftspolitische Themen mit kreativen Mitmachangeboten und zeigt, wie vielfältig demokratisches Leben sein kann.

Der Auftakt am 13. September verspricht einen besonderen Höhepunkt: Das international besetzte Western Balkans Youth Orchestra eröffnet die Woche mit einem Konzert (siehe Infobox). Zudem lädt die Aktion „Das mag ich an meiner Stadt!“ dazu ein, persönliche Erinnerungen, Lieblingsorte und Gedanken über Oberhausen für Graphic-Recording-Plakate festzuhalten.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Beteiligung junger Menschen. Rund um den Internationalen Tag der Demokratie am 15. September gestalten Oberhausener Schulen Projekte, Ausstellungen und eine Kundgebung im Rathaus. Schülerinnen und Schüler setzen sich kreativ mit demokratischen Werten auseinander und bringen ihre Perspektiven in die Stadtgesellschaft ein.

Das Programm greift zahlreiche gesellschaftliche Fragen auf: Wie begegnet man Populismus? Wie kann Erinnerungskultur demokratische Werte stärken? Vorträge, Workshops, Stadtrundgänge und Diskussionsveranstaltungen laden zum Mitdenken ein. Kreative Angebote und gemeinsame Aktionen schaffen zudem Räume für Begegnung und Austausch. Den Abschluss bildet am 24. September das Fest „Oberhausen hält zusammen“ mit Musik, Kabarett, Mitmachaktionen, internationalen Spezialitäten und einem „Markt der Möglichkeiten“.

ERÖFFNUNGSKONZERT: „BE EMBRACED – SEID UMSCHLUNGEN“

Sonntag, 13. September 2026 | 17–19.30 Uhr

Den Auftakt der Demokratiewoche bildet ein besonderes Konzerterlebnis mit dem Western Balkans Youth Orchestra in Kooperation mit der Städtischen Musikschule Oberhausen in der Luise-Albertz-Halle. Das internationale Jugendorchester steht für kulturellen Austausch, Verständigung und ein friedliches Miteinander.

Karten zu regulären Preisen von 13 € | 20 € | 25 € | 30 €
Schülerinnen/Schüler ab 16 Jahren: 5 €, für Jüngere ist der Eintritt frei

KARTEN ERHÄLTlich UNTER:

www.theater-oberhausen.de, 0208 8578-184

HIER GEHT ES ZUM GESAMTEN PROGRAMM:

www.demokratiewoche.de



Karls Erlebnis-Dorf neu in Oberhausen

ERDBÄR-STARK!



Alles begann 1921 mit Opa Karl. Er übernahm damals einen kleinen Gemüsehof in Mecklenburg-Vorpommern und verliebte sich Hals über Kopf in eine ganz bestimmte Frucht: die Erdbeere. Seine süße Ernte war so gut, dass er bald zum Hauptlieferanten für die bekannten Schwartauer Werke wurde – der Grundstein für eine generationenübergreifende Familiengeschichte war gelegt.

LEIDENSCHAFT FÜR ERDBEEREN

Nach der Wende legte Enkel Robert Dahl, der ebenfalls vom Erdbeer-Fieber gepackt war, so richtig los. In Rövershagen bei Rostock startete er seinen eigenen Erdbeerhof und hatte eine Idee: Warum nicht einen Ort schaffen, wo die Besucherinnen und Besucher nicht nur einkaufen, sondern auch eine unterhaltsame Zeit verbringen, stöbern und das Landleben mit allen Sinnen genießen können? Die erste Traktorbahn machte den Anfang – und plötzlich war die Vision klar: Robert Dahl wollte Landwirtschaft, echtes Handwerk, leckeres Essen und riesigen Spaß an einem Ort zusammenbringen. Die ungewöhnliche Idee war geboren und kurze Zeit später eröffnete das erste Karls Erlebnis-Dorf! Mittlerweile gibt es die kultigen Freizeitdestinationen an acht Standorten in sechs Bundesländern. Das neueste hat im Juli in Oberhausen direkt am Westfield Centro eröffnet.

ZUSCHAUEN, STAUNEN UND SCHLEMMEN

Robert Dahls Leidenschaft für Erdbeeren ist ungebrochen und sein Herz schlägt nach wie vor jeden Tag für die knallrote, süße Frucht. Eines der beeindruckenden Ergebnisse dieser Passion: Karls ist inzwischen Deutschlands größter Erdbeeranbauer. Vor Ort wird noch immer richtig angepackt, mit viel Handarbeit auf den Feldern und viel Liebe in den bekannten und beliebten Erdbeer-Büd-

chen. Doch Karls ist noch viel mehr, denn in den Erlebnis-Dörfern wird das Handwerk in bester Tradition gepflegt und fortgeführt. In den gläsernen Schamanufakturen können die Besucherinnen und Besucher den Marmeladenköchen und Bonbonmachern direkt über die Schulter schauen. Marmelade wird hier noch wie bei Oma gemacht und von Hand in Kupferkesseln angerührt. Der Duft, der dabei durch den Manufakturen-Markt zieht, ist einfach unwiderstehlich. Da ist es gut, dass Naschen in Karls Erlebnis-Dörfern ausdrücklich erlaubt ist: Ob frisch gezogene, noch warme Bonbons, cremiges Eis, frisches Popcorn, feinste Schokolade oder ofenfrisches Brot – überall darf zugeschaut und gestaunt werden. Und in Friedas Hof-Küche, der Pfannkuchen-Schmiede oder im Erdbeer-Döner-Grill können die Gäste nach Herzenslust schlemmen

SPASS UND ABENTEUER FÜR DIE GANZE FAMILIE

Auch sonst wird's bei Karls garantiert nicht langweilig. Auf kleine und große Entdecker warten Abenteuerspielplätze, Hüpfkissen, Riesenrutschen, rasante Familienachterbahnen und verrückte Themenwelten. Egal ob Frühlingserwachen, sommerliche Erdbeerzeit, schaurig-schöner Grusel-Oktober mit riesigen Kürbissen oder ein funkelnader Erdbeer-Winter mit heißem Erdbeer-Punsch: Jede Jahreszeit hat bei Karls ihren ganz eigenen Zauber. Und noch zwei gute Nachrichten für alle, die jetzt Lust auf einen tollen Tag voller Erdbeeren bekommen haben: Karls Erlebnis-Dorf in Oberhausen ist 365 Tage im Jahr geöffnet und der Eintritt ist frei!

Weitere Infos auf
www.karls.de





Herr Dahl, wie sind Sie auf Oberhausen als Standort für das neue Karls Erlebnis-Dorf gekommen?

Oberhausen hat uns schon lange gereizt. Das Ruhrgebiet ist uns sehr sympathisch – meine Frau stammt von hier. Und da wir mit Karls langfristig in ganz Deutschland vertreten sein möchten, stand diese Region natürlich ganz weit oben auf unserer Liste. Auf den Standort direkt am Westfield Centro sind wir vor allem durch zahlreiche Empfehlungen aufmerksam geworden. Viele Menschen haben uns diese Fläche ans Herz gelegt, letztlich auch Westfield selbst. Eigentlich sind wir sonst eher in ländlich geprägten Regionen zu Hause. Hier hingegen befinden wir uns mitten in einer städtischen Umgebung mit vielen Millionen Menschen, die uns in kurzer Zeit erreichen können. Das ist für uns schon etwas ganz Besonderes und sehr faszinierend.

Wie lange haben die Baumaßnahmen gedauert?

Die Bauphase verlief sehr schnell. Alles in allem hat der Bau gerade einmal rund neun Monate gedauert – und das bei einer Gesamtfläche des Erlebnis-Dorfs von insgesamt 46.000 Quadratmetern. Das Bemerkenswerte daran ist, dass die gesamte Fläche dem Erlebnis-Dorf und dem großen Manufakturen-Markt zugutekommt, denn die Parkplätze für unsere Besucherinnen und Besucher werden vom Westfield Centro bereitgestellt.

Welche Attraktionen warten auf die Besucherinnen und Besucher des Oberhausener Standorts?

Unsere Gäste dürfen sich auf ein mit viel Liebe gestaltetes Erlebnis-Dorf mit tollen Attraktionen freuen. Eine echte Neuheit bei Karls ist das sogenannte Curryversum, in dem man auf einer Currywurst sitzend durch das Areal hoppeln kann. Natürlich sind auch unsere beliebten Klassiker wie die Kartoffelsackrutsche, der Erdbeer-Döner und unsere Schau-Manufakturen mit dabei.

Gibt es etwas am neuen Standort von Karls Erlebnis-Dorf, was Ihnen persönlich am besten gefällt?

Mein persönliches Highlight ist das einzige Gebäude, das vom Vornutzer stehenbleiben konnte, nämlich der ehemalige Insel-Kiosk. Wir haben ihn jetzt zu einem Maisbad umgestaltet, in dem die Gäste hüpfen und spielen können. Es ist, wie ich finde, wunderschön geworden.

Vielen Dank für das Interview, Herr Dahl!



Interview

MIT ROBERT DAHL
Gründer und Inhaber
der Karls Erlebnis-Dörfer

Wenn Küche, dann Horstmann!



**Küchen auf
3 Etagen** Seit 1898
**Das große Küchenhaus
in Oberhausen-Sterkrade**
Horstmann

KÜCHEN HORSTMANN | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN

TEL.: 02 08 / 66 83 19 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM
MONTAG - FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 18.00 UHR PARKPLÄTZE FINDEN SIE IM HOF

Bequem, kostenlos und nachhaltig

ALTTEXTILIEN AN DER HAUSTÜR ABHOLEN LASSEN

Wohin mit aussortierter Kleidung, Bettwäsche oder alten Handtüchern? Für Oberhausenerinnen und Oberhausener gibt es für die Entsorgung von Alttextilien den bequemen Abholservice, bei dem gebrauchte Textilien kostenlos direkt von zu Hause abgeholt werden. Das Angebot der Stadt Oberhausen und der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen (WBO) macht das Sammeln von Alttextilien komfortabler und sorgt gleichzeitig dafür, dass mehr Kleidung wiederverwendet oder recycelt werden kann. Wer Textilien abgeben möchte, vereinbart einfach online oder telefonisch einen Termin. Zum vereinbarten Zeitpunkt holen WBO-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter die Säcke dann direkt an der Haustür ab.

QUALITÄT STATT NASSER KLEIDERSÄCKE

Ein wichtiger Bestandteil des Services ist die persönliche Übergabe. Die Textilien sollen nicht vor die Tür gestellt, sondern direkt an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übergeben werden. So bleiben sie vor Regen, Feuchtigkeit und Verschmutzungen geschützt. Das hat einen guten Grund: Saubere und trockene Kleidung kann deutlich häufiger erneut getragen oder zu neuen Produkten verarbeitet werden. Werden Textilien hingegen nass oder verschmutzt, sinken die Chancen auf eine sinnvolle Weiterverwertung. Der Abholservice soll deshalb nicht nur bequem sein, sondern auch die Qualität der gesammelten Ware verbessern und so die Kreislaufwirtschaft stärken.

CONTAINER WERDEN AUS DEM STADTGEBIET ENTFERNT

Parallel dazu werden die städtischen Alttextilcontainer aus dem Stadtgebiet abgezogen. Hintergrund sind wiederkehrende Probleme an vielen Standorten. Dort wurden häufig

Abfälle oder andere Gegenstände abgeladen. Zudem landeten immer wieder Kleidersäcke neben den Containern. Witterung und Verschmutzungen machten einen Teil der gesammelten Textilien unbrauchbar.

Wer weiterhin eine lokale Sammelstelle nutzen möchte, kann Alttextilien auch künftig über die entsprechenden Container auf dem Wertstoffhof Buschhausen oder an der Annahmestelle Gabelstraße/Zum Ravenhorst während der Öffnungszeiten entsorgen.

DAS GEHÖRT IN DIE ALTTEXTIL-SAMMLUNG

Gesammelt werden saubere und tragbare Kleidungsstücke aller Art, paarweise gebündelte Schuhe sowie Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Handtücher oder Tischdecken. Stark verschmutzte, beschädigte oder nicht mehr tragbare Textilien gehören weiterhin in den Restmüll.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung unter: www.oberhausen.de/alttextilien oder über die Service-Hotline der Stadt:

0208 825-0

Auch in Oberhausen verbreitet

ASIATISCHE HORNISSE

In den 2000er Jahren wurde die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) unabsichtlich nach Europa eingeführt. Trotz Bekämpfung konnte sie sich als invasive Art im Laufe der Jahre weiterverbreiten. Im Frühjahr letzten Jahres wurde die Asiatische Hornisse dann in Deutschland vom Bundesumweltministerium als weit verbreitet und somit etabliert eingestuft, was bedeutet, dass ihre Ansiedlung nicht mehr verhindert werden konnte. Aus diesem Grund findet seit April 2025 in Oberhausen auf Grundlage von Artikel 19 der EU-Verordnung 1143/2014 grundsätzlich keine behördliche Bekämpfung von gemeldeten Nestern der Asiatischen Hornisse mehr statt.

Grundstückseigentümern wird empfohlen, bei der Entdeckung von Nestern während der Fortpflanzungszeit von März bis November eine fachgerechte Entnahme durch qualifizierte Personen, wie z. B. Schädlingsbekämpfer oder Imker, durchführen zu lassen. Die Kosten sind durch die Grundstückseigentümer zu tragen. Zur eigenen Sicherheit sollten Nester der Asiatischen Hornisse keinesfalls eigenständig und unsachgemäß entfernt werden.

Wichtig ist die sichere Bestimmung der Art, denn die heimische Hornisse (*Vespa crabro*) zählt im Gegensatz zur

invasiven Asiatischen Hornisse zu den besonders geschützten Arten. Das Töten dieser Tiere oder die Entnahme der Nester ist verboten und nur in begründeten Fällen mit Ausnahme genehmigung zulässig. Zur Unterscheidung: Die Asiatische Hornisse ist etwas kleiner als unsere heimische Art, Brust und Hinterleib sind dunkler, die Beinenden hingegen auffällig gelb gefärbt.

Im Zweifel können Wespen- und Hornissenberater oder die Untere Naturschutzbehörde die Artbestimmung durchführen (E-Mail: naturschutzbehoerde@oberhausen.de).

Auf städtischen Flächen prüfen die Servicebetriebe Oberhausen (SBO), ob die Beseitigung eines Nests zur Gefahrenabwehr notwendig ist. Sie erfolgt grundsätzlich an besonders gefährdeten Bereichen im öffentlichen Raum, insbesondere an Schulen, städtischen Kindertageseinrichtungen sowie auf städtischen öffentlichen Kinderspielflächen. Anfragen und Meldungen von Nestern können mit Foto an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden:

hornisse@sbo.oberhausen.de



Blau-grüner Wandel der Bahnhofstraße

NACHGEFRAGT!

Die Neugestaltung der Bahnhofstraße in Sterkrade wird die Innenstadt in den kommenden Jahren prägen. Bürgerinnen und Bürger, Gewerbetreibende und Projektverantwortliche kommen bei Bauzaungesprächen und Baustellenstammtischen ins Gespräch. Dabei werden viele Fragen gestellt. Wir haben zentrale Antworten zum Projekt zusammengefasst.

Warum wird die Bahnhofstraße an das sich verändernde Klima angepasst?

Der Klimawandel stellt Kommunen vor besondere Herausforderungen: Starkregen und Überschwemmungen, Trockenphasen und tropische Nächte nehmen zu und Städte heizen sich immer weiter auf. Von diesen Problemen ist Sterkrade schon heute besonders betroffen. Daher ist es höchste Zeit, sich an die Folgen des Klimawandels anzupassen und die Lebensqualität zu schützen. Sterkrade wird durch den blau-grünen Wandel „fit für die

Zukunft“. Das Projekt bringt mehrere ökologische Vorteile mit sich, z.B. eine höhere Wasserqualität, ein geringeres Hochwasserrisiko, mehr Grünflächen, ein besseres Klima vor Ort und die Förderung der Artenvielfalt.

Wann beginnt der blau-grüne Wandel?

Die Maßnahmen werden voraussichtlich im Oktober 2026 beginnen. Es handelt sich um den Bau des Reinwasserkanals der Emschergenossenschaft und des Mischwasserkanals der WBO sowie die klimaangepasste und städtebauliche Umgestaltung der Bahnhofstraße.

Bis wann dauert der Umbau?

Der Kanalbau der Emschergenossenschaft ist bis Ende 2027 abgeschlossen: Eine Trennung von Schmutz- und Reinwasser ist ab 2028 verpflichtend vorgeschrieben. Die Schaffung einer klimaangepassten Innenstadt sowie die städtebauliche Neugestaltung der Bahnhofstraße werden bis Ende 2028 abgeschlossen sein.

Warum wird schon vor dem Start des blau-grünen Wandels im Herbst in der Bahnhofstraße gebaut?

Als Voraussetzung für den Umbau der Bahnhofstraße zum Klima.Quartier werden aktuell Versorgungsleitungen neu verlegt. Das ist notwendig, um Platz für den Kanalbau von Emschergenossenschaft und WBO zu schaffen. Damit hat der Wasserversorger RWW im Herbst 2025 begonnen. Mitte Juli haben die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt begonnen: Zwischen Christinestraße und Center Point erneuern RWW, Westnetz und evo ihre Leitungen. Damit nicht jeder Versorger seine eigene Baugrube aufmacht, werden die Arbeiten effizient gebündelt.

Die Umgestaltung wird das Erscheinungsbild der Innenstadt deutlich aufwerten. Wie werden die neuen Flächen gepflegt und sauber gehalten?

Mit der Umgestaltung sind höhere Anforderungen an Pflege und Unterhaltung verbunden. So muss beispielsweise der Wasserlauf in den Sommermona-

ten einmal am Tag ausgekehrt werden und auch die Pflanzflächen benötigen eine kontinuierliche Pflege und Bewässerung. Hinzu kommt die Reinigung der gepflasterten Bereiche. Die dadurch entstehenden Mehrkosten wurden bei den Planungen berücksichtigt. Zudem ist schon heute ein Quartiersverantwortlicher regelmäßig im Stadtteil unterwegs und kümmert sich um Sauberkeit und Ordnung. Dieses Engagement soll auch künftig dazu beitragen, die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt dauerhaft zu sichern.

Welches Pflaster wurde für die neue Sterkrader Innenstadt gesucht?

Die neue Pflasterung wird das Bild der Bahnhofstraße deutlich verändern. Sie wertet die Innenstadt nicht nur optisch auf, sondern bringt auch ökologische Vorteile mit sich: Das verwendete Betonsteinpflaster wird nachhaltig hergestellt und die versickerungsfähigen Flächen sorgen dafür, dass Regenwasser besser aufgenommen werden kann. So wird eine vollständige Versiegelung der Fläche vermieden. Für ein lebendiges Erscheinungsbild kommen Pflastersteine in verschiedenen Größen und in warmen Beige- und Sandtönen zum Einsatz. Vor den Geschäften setzt ein kleineres, dunkleres Pflaster optische Akzente und schafft einen ansprechenden Übergang zwischen Straße und Ladenlokalen. Der Bereich für Bäume, Grünflächen, Sitzbänke, Spielangebote und Außengastronomie erhält ein Natursteinpflaster mit begrünten Fugen.

Wie wird der neue Wasserlauf gespeist?

Der Wasserlauf wird über eine unterirdische Brunnen- und Pumpenanlage betrieben. Das Wasser zirkuliert in einem geschlossenen Kreislaufsystem. Gespeist wird die Anlage mit Regenwasser. Die Zisterne ist so groß, dass ein Puffer für die Verdunstung an heißen Tagen vorhanden ist. Um die Wasserqualität dauerhaft sicherzustellen und den hygienischen Anforderungen gerecht zu werden, wird das Wasser aufbereitet und unter anderem gechlort.

Wie kann der Wasserlauf überquert werden?

Der Wasserlauf wird an mehreren Stellen mit Rosten abgedeckt, damit Fußgängerinnen und Fußgänger ihn überqueren können. In Abschnitten werden der Wasserlauf und die Roste überfahrbar gestaltet, z.B. an der Einmündung der Ramgestraße und für Veranstaltungen wie die Kirmes. Bei Großveranstaltungen soll der gesamte Wasserlauf abgedeckt werden, um Unfälle zu vermeiden.

Ist während der Bauarbeiten sichergestellt, dass Geschäfte sowie Anwohnerinnen und Anwohner weiterhin von Lieferdiensten und Anlieferverkehr erreicht werden können?

Ja. Die Bahnhofstraße bleibt grundsätzlich für den Anlieferverkehr erreichbar, allerdings nur zu bestimmten Zeiten. Die Bahnhofstraße wird also nicht durchgängig befahrbar sein.

Können Parkgebühren während der Umbaumaßnahmen ab Herbst 2026 ausgesetzt werden?

Die Stadt Oberhausen prüft derzeit, ob die Parkgebühren während des Innenstadtumbaus vorübergehend ausgesetzt werden können. Ein entsprechender Antrag aus der Politik wurde bereits bei der zuständigen Bezirksvertretung eingereicht.



Oberhausen neu entdecken

URBAN.TRAIL ZEIGT ÜBERRASCHENDE SEITEN



Dem Zauberlehrling ganz nahekomen, eine gemischte Tüte bei einer kultigen Ruhrgebietsbude erstehen oder ein ehemaliges Klärbecken überqueren: All das geht auf dem neuen „Urban.Trail“. Oberhausen ist bekannt für den Gasometer, das Westfield Centro oder Topgolf. Doch wer genauer hinsieht, entdeckt eine Stadt voller Kontraste. Der Urban.Trail lädt jetzt dazu ein, bekannte und verborgene Orte zu Fuß zu erkunden – und die Stadt aus einer ganz neuen Perspektive kennenzulernen.

Das Konzept der Urban.Trails, erarbeitet von der Ruhr Tourismus GmbH (RTG), verbindet Stadtwandern mit besonderen Erlebnissen. Statt über klassische Wanderwege führen die sieben bis 15 Kilometer langen Routen mitten durch urbane Räume, grüne Oasen, ehemalige Industrieareale und lebendige Quartiere. So entstehen abwechslungsreiche Touren, die Industriekultur, Natur, Kunst und Gastronomie miteinander verbinden – ideal für Einheimische ebenso wie für Gäste.

Der Oberhausener Urban.Trail, unter Federführung der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH angelegt, ist rund elf Kilometer lang und startet am Hauptbahnhof, kann aber auch in der historischen Siedlung Eisenheim begonnen werden. Schon nach wenigen Minuten wechseln sich Stadt und Grünflächen ab: Grillopark, Rathaus und das Marienviertel mit seinen eindrucksvollen

Altbauten zeigen Oberhausen von seiner charmanten Seite. Wer mag, stärkt sich unterwegs bei ZAZA's Espresso-Bar oder an Oli's Büdchen.

VON HALDEN UND MAMMUTBÄUMEN
Ein Höhepunkt ist die Knappenhalde. Nach dem kurzen Anstieg wartet ein weiterer Blick über die Stadt – vom Gasometer bis zur Neuen Mitte. Anschließend führt die Route über die ehemalige HOAG-Trasse zum RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, wo Industrienatur und Ruhe aufeinandertreffen. Unterwegs begegnen Wandernde dem spektakulären Strommast-Kunstwerk „Zauberlehrling“, außergewöhnlicher Pflanzenvielfalt und einem imposanten Mammutbaum.

Entlang des Rhein-Herne-Kanals geht es weiter zur Marina Oberhausen. Von der Tausendfüßler-Brücke eröffnet sich ein typischer Ruhrgebietsblick mit Kanal, Emscher, A42 und Gasometer. Ein weiteres besonderes Erlebnis bietet der Weg über das ehemalige Klärbecken der Zeche Osterfeld, bevor der Trail durch den weitläufigen OLGA-Park führt. Den stimmungsvollen Abschluss bildet die Siedlung Eisenheim – die älteste Arbeitersiedlung des Ruhrgebiets und ein eindrucksvolles Zeugnis der Stadtgeschichte.

Der Urban.Trail beweist, wie vielseitig Oberhausen ist. Einfach Schuhe schnüren und losgehen.



Genusstour

PER RAD DIE STADT ENTDECKEN

Für einen Tag verwandelt sich Oberhausen wieder in eine große Genussmeile, die es per Fahrrad zu entdecken gilt. Die „Radtour in 0208“ führt am Samstag, 12. September, von 11 bis 18 Uhr, zu insgesamt zwanzig Stationen im gesamten Stadtgebiet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellen ihre Route individuell zusammen und entscheiden, welche Stationen sie anfahren möchten.

An den Standorten warten kleine kulinarische Kostproben, regionale Spezialitäten und Einblicke in die Vielfalt der Oberhausener Gastronomie sowie des lokalen Einzelhandels. Von Hofläden und Metzgereien über Cafés, Eisdielen und Weinhandlungen bis hin zu internationalen Küchen und Kulturorten präsentiert sich die Stadt dann aus einer genussvollen Perspektive. Viele Betriebe bieten darüber hinaus weitere Speisen, Getränke, Mitmach- oder Einkaufsmöglichkeiten an. Das von Szenekenner Heinz Wagner mit Unterstützung der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH organisierte Ausflugsprogramm richtet sich gleichermaßen an Familien, Freundesgruppen und auch Einzelpersonen. Die einzelnen Stationen können flexibel und ohne feste Reihenfolge besucht werden. Lediglich das In-Hostel-Veritas (bis 16 Uhr) sowie das Restaurant „Il Peperoncino“ (bis 17 Uhr) schließen ihre Pforten bei der Genusstour etwas früher.

ABSCHLUSSPARTY IM BOLLEKE

Den krönenden Abschluss bildet ab 17:30 Uhr dann eine gemeinsame Feier in der Kultkneipe Bolleke an der Duisburger Stadtgrenze zu Oberhausen – mit Live-Musik von Carl de Wey. Die Rallye durch Oberhausen verbindet damit leichte sportliche Betätigung, regionale Kulinarik und gemeinschaftliches Erleben zu einer abwechslungsreichen Tagestour.

Tickets für die „Genusstour per Rad“ gibt es ab sofort in den beiden Standorten der Tourist Information am Hauptbahnhof und im Westfield Centro. Darin enthalten ist das sogenannte Roadbook, in dem alle Betriebe mit ihren Angeboten und Gutscheinen aufgeführt sind, die am Tag der Genusstour jeweils eingelöst werden müssen. Die Tickets kosten im Vorverkauf 35 Euro (bis zum 3. September, danach bis zum Veranstaltungstag 39 Euro). Tickets für Kinder bis einschließlich 12 Jahre kosten 15 Euro.

Über das OWT-Buchungsportal des Anbieters REGIONDO sind die Veranstaltungskarten auch online zu bekommen (inklusive Postversand des Roadbooks für 39 Euro, buchbar bis zum 3. September). Nähere Infos gibt es bei der Tourist Information Oberhausen, Tel. 0208 824570, tourist-info@oberhausen.de oder unter www.oberhausen-tourismus.de (Rubrik: „Aktiv unterwegs/Führungen“).





Sparkasse plus PAYBACK

**JETZT NOCH MEHR
UND EINFACHER
°PUNKTEN!**

Mit der Kooperation der Sparkassen mit PAYBACK sammeln Kundinnen und Kunden der Stadtsparkasse Oberhausen bei immer mehr regionalen Sparkassen-Vorteilspartnern automatisch PAYBACK °Punkte – einfach durch das Bezahlen mit der verknüpften Sparkassen-Card (Debitkarte). Ob beim Bäcker, im Restaurant oder im Blumenladen: °Punkte sammeln war noch nie so einfach.

In und um Oberhausen gibt es bereits über 60 Sparkassen-Vorteilspartner, bei denen °Punkte gesammelt werden können. Zusätzlich können auch bei den PAYBACK Partnern Aral, dm, EDEKA, Marktkauf, Netto Marken-Discount und trinkgut* automatisch °Punkte mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) gesammelt werden. Weitere Partner kommen laufend hinzu – so profitieren Kundinnen und Kunden von attraktiven Vorteilen und stärken gleichzeitig die regionale Wirtschaft.

Für das automatische °Punktesammeln mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) genügt eine einmalige Registrierung über das Online-Banking in der S-Vorteilswelt und Verknüpfung der Sparkassen-Card (Debitkarte) mit PAYBACK. Voraussetzung sind ein Online-Banking-Zugang sowie ein PAYBACK Konto. Die gesammelten °Punkte werden automatisch gutgeschrieben und sind im Online-Banking, in der App Sparkasse sowie in der S-Vorteilswelt jederzeit einsehbar.

Auf Wunsch lassen sich PAYBACK °Punkte jederzeit als Girokonto Finanzprämie einlösen.

Mehr Infos: www.stadtsparkasse-oberhausen.de/s-vorteilspartner



*Bei teilnehmenden PAYBACK Partnern.



FÜHRUNGS- WECHSEL BEI DER STOAG

Werner Overkamp übergibt an Ingo Wortmann

Bei der STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH steht ein bedeutender personeller Wechsel an: Zum 1. August 2026 übernimmt Ingo Wortmann die Geschäftsführung. Er folgt auf Werner Overkamp, der das Unternehmen über mehr als zwei Jahrzehnte geprägt hat und nach 23 Jahren in den Ruhestand tritt.

Mit Ingo Wortmann gewinnt die STOAG eine der profiliertesten Führungspersönlichkeiten im deutschen Nahverkehr. Der gebürtige Wuppertaler war zuletzt Vorsitzender der Geschäftsführung der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) und gestaltete dort über viele Jahre die Mobilitätsentwicklung einer Millionenstadt. In seine Amtszeit fallen zentrale Infrastruktur- und Modernisierungsprojekte sowie die konsequente Weiterentwicklung hin zu einem leistungsfähigen und nachhaltigen ÖPNV. Darüber hinaus engagiert sich Wortmann seit 2018 als Präsident des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) an zentraler Stelle für die Interessen der Branche. Seine berufliche Laufbahn führte ihn zuvor unter anderem nach Ulm und Dresden, wo er früh Verantwortung für technische, betriebliche und strategische Fragestellungen übernahm.

Der Wechsel nach Oberhausen ist für Wortmann mit klaren inhaltlichen Zielen verbunden: Im Mittelpunkt stehen die weitere Elektrifizierung der Busflotte, der Neubau des Betriebshofes sowie der Lückenschluss der Straßenbahnlinie

105. Zugleich liegt für ihn ein besonderer Reiz in der mittelständischen Struktur des Unternehmens und in der Nähe zur Stadtgesellschaft. Der Wechsel führt ihn vom „Millionendorf“ München in das Herz des Ruhrgebiets – in eine der führenden Metropolregionen Europas – und in die Nähe seiner alten Heimat.

Mit Werner Overkamp verabschiedet sich eine Führungspersönlichkeit, die die Entwicklung der STOAG nachhaltig geprägt hat. Seit 2003 leitete er das Unternehmen – zunächst als Vorstand der Stadtwerke Oberhausen AG, später als Geschäftsführer der STOAG. In dieser Zeit setzte er wichtige Impulse für die Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in Oberhausen. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Transformation hin zu klimafreundlicher Mobilität: Heute sind rund 30 Prozent der Busflotte batterieelektrisch unterwegs – ein sichtbares Ergebnis dieser strategischen Ausrichtung. Auch über das Unternehmen hinaus war Overkamp engagiert. Als Vizepräsident des VDV sowie als Vorsitzender eines zentralen Fachgremiums brachte er die Perspektiven kommunaler Verkehrsunternehmen in die bundesweite Diskussion ein.

Der Generationswechsel in der Geschäftsführung steht damit für Kontinuität und Weiterentwicklung zugleich: aufbauend auf dem Erreichten und ausgerichtet auf die Herausforderungen von morgen.

Anzeige

KTM
CENTO 10 PLUS

Kategorie	E-City, E-Trekking, E-Touren
Akku	800 Wh
Motor	BOSCH Performance Line CX Smart System, 25/100 Nm
Schaltung	Kettenschaltung 10 Gang
Farbe	○ ●
Rahmen	🚲 🚲

ORTLIEB
VARIO PLUS

Ob als Rucksack oder in seiner Funktion als Fahrradtasche – mit dem Vario Plus bist du maximal flexibel.

Volumen: 26l

€ 225

STATT € 3.999
€ 3.499

LEASING € 66,67*

FINANZIERUNG € 103,00**

WOW
FAHRSPASS

Intimer, Liefermöglichkeit, technische Änderungen vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler. Solange der Vorrat reicht. Produktabbildungen können abweichen. Die Angebote sind freibleibend. Unverändliche Preisempfehlung des Herstellers.
* Beispielsrechnung von euronad auf: Angenommenes Bruttogehalt (monatlich) von € 3.000, Steuerklasse IV, Kirchensteuer: ja, Laufzeit: 36 Monate, incl. Versicherungspaket: Basis, euronad Versicherung trägt Arbeitgeber:in
** Beispielsrechnung von TARGOBANK auf: Finanzierung durch unsere Partnerbank TARGOBANK AG. Die Höhe der letzten Rate kann ggf. abweichen, sodass insgesamt nur der Nettokreditbetrag zurückzuzahlen ist. Intimer vorbehalten.
Laufzeit: 36 Monate, Schlussrate kann anders ausfallen wie die Ratenhöhe, effektiver Jahreszins 3,99% (Sollzins: 3,84%)

OWT

REPORT 2025/2026



Was genau macht eigentlich die Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung? Antworten darauf gibt der REPORT 2025/2026 der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung und der Entwicklungsgesellschaft Neu-Oberhausen – ENO, der kürzlich erschienen ist. Er gibt einen Einblick in die Arbeit, die Themen und Projekte und zeigt anhand konkreter Beispiele, wie Investitionen unterstützt und neue Impulse für Oberhausen gesetzt werden, damit der Standort national wie international sichtbar wird. Kurz gesagt: Der REPORT 2025/2026 informiert darüber, was durch die Arbeit des OWT-Teams bewirkt wurde und was in Zukunft vorangetrieben werden soll.

Der REPORT 2025/2026 kann als PDF auf www.owtgmbh.de heruntergeladen oder in der Printversion kostenfrei bei der OWT bestellt werden.



Unternehmenswert:Familie

BEITRAG ZU MODERNER ARBEITSWELT

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist heute ein entscheidender Faktor für die Attraktivität von Arbeitgebern. Unternehmen, die ihre Beschäftigten in unterschiedlichen Lebensphasen unterstützen, leisten einen wichtigen Beitrag zu einer modernen und nachhaltigen Arbeitswelt.

Auch in diesem Jahr zeichnet die Stadt Oberhausen wieder engagierte Unternehmen aus, die mit kreativen und verlässlichen Angeboten die Balance zwischen beruflichen Anforderungen und familiären Bedürfnissen fördern.

Der Wettbewerb „Unternehmenswert: Familie“ geht in seine 19. Runde. Alle Unternehmen, unabhängig von Größe oder Branche, sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen und zu zeigen, wie familienfreundlich sie aufgestellt sind.

Die Bewerbungsphase läuft vom 21. September bis zum 13. November 2026. „Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Maßnahmen und Ideen sichtbar zu

machen und Teil eines starken Netzwerks familienfreundlicher Unternehmen in Oberhausen zu werden“, wirbt die Stadt für die Teilnahme.

Mit der Auszeichnung profitieren die teilnehmenden Unternehmen nicht nur von öffentlicher Anerkennung, sondern stärken auch ihr Image als attraktive Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber. Gleichzeitig bietet der Wettbewerb Raum für Austausch, Inspiration und neue Impulse.

„Machen Sie mit! Es lohnt sich!“, motiviert der Bereich Chancengleichheit der Stadt die Oberhausenerinnen und Oberhausener, beim Wettbewerb mitzumachen.

Weitere Informationen zur Bewerbung und zum Wettbewerb finden sie hier: <https://obhsn.de/wettbewerbunternehmenswertfamilie>



Ausbildungsmarkt

SUCHEN, FINDEN, ZUSAMMENKOMMEN

Ausbildung ist der Schlüssel gegen Fachkräftemangel – und Oberhausen braucht die Fachkräfte von morgen. Umso wichtiger sind Formate, die Betriebe und junge Menschen unkompliziert zusammenbringen. Mit praxisnahen Angeboten unterstützt die OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH gemeinsam mit verschiedenen Partnern vor Ort, Unternehmen dabei, sichtbar zu werden, Kontakte zu knüpfen und Auszubildende für sich zu gewinnen.

BEGEGNUNGEN, DIE DEN UNTERSCHIED MACHEN

Ob in der CityLounge der OWT im Rahmen der Ausbildungsmesse katapult Oberhausen oder beim Tag der Ausbildung: Im Mittelpunkt stehen immer die persönlichen Begegnungen. Denn diese sind für die jungen Menschen und die Betriebe gleichermaßen wichtig. Die Jugendlichen erhalten Antworten auf ihre Fragen sowie authentische Einblicke in verschiedene Berufe und die Unternehmen können potenzielle Auszubildende fernab klassischer Bewerbungsverfahren kennenlernen.

Die Erfahrung vieler teilnehmender Unternehmen zeigt: Der Aufwand bei diesen Veranstaltungsformaten ist überschaubar, der Nutzen hingegen deutlich. So konnte beispielsweise die DONICHT Stahl- und Metallbau GmbH über diese Matching-Formate zwei neue Auszubildende für das Unternehmen gewinnen.

SICHTBARKEIT SCHAFFEN UND POTENZIALE ENTDECKEN

Neben verschiedenen Veranstaltungen setzt die OWT auch auf digitale Angebote. Die Online-Praktikumsbörse Oberhausen bietet Unternehmen eine Plattform für ihre Ausbildungsangebote. Unternehmen profitieren von der kostenfreien digitalen Plattform, die niederschwellig interessierte

Jugendliche und Betriebe zusammenführt. Ergänzt wird sie dieses Jahr durch die Ferien-Praktikumswoche Oberhausen. Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren können dort ein- oder mehrtägige Praktika absolvieren und so verschiedene Berufe kennenlernen und ausprobieren.

Mit der neuen Workshop-Reihe „Ausbildungsprofis Oberhausen 2026“ richtet sich der Blick über das Recruiting hinaus. Gemeinsam mit Personalverantwortlichen und ihren Auszubildenden werden hier moderne und generationengerechte Konzepte entwickelt, um Nachwuchskräfte nicht nur zu gewinnen, sondern diese auch langfristig an den Ausbildungsbetrieb zu binden. Unterstützt wird das Projekt von der OWT, der IHK zu Essen, der Kreishandwerkerschaft Oberhausen/Mülheim und der NRW Regionalagentur MEO.

INFORMATIONEN:

OWT GmbH, Nadine Deutschmann
nadine.deutschmann@owtgmbh.de, Tel.: 0208 85036-17

VERANSTALTUNGSFORMATE

Ferien-Praktikumswochen Oberhausen:

20.7. bis 11.9.2026

Ausbildungsprofis Oberhausen 2026:

Start am 16.9.2026

katapult-Messe:

23.9.2026, Luise-Albertz-Halle

Tag der Ausbildung:

19.11.2026, im Stadtgebiet

DIGITALE PLATTFORM

Praktikumsbörse Oberhausen:

www.praktikumsboerse-oberhausen.de

katapult-Messe Oberhausen 2026

SPRUNGBRETT FÜR BERUFSEINSTEIGER

Mittlerweile hat die Berufs- und Bildungsmesse katapult schon Tradition in Oberhausen: Am Mittwoch, dem 23. September, findet sie auch in diesem Jahr wieder von 9 bis 15 Uhr in der Luise-Albertz-Halle an der Düppelstr. 1 statt – und das wie immer bei kostenlosem Eintritt.

Die beliebte Recruiting-Veranstaltung, auf der sich Unternehmen und Bildungsinstitutionen präsentieren, bietet jungen Menschen, die kurz vor dem Studium oder dem Berufsstart stehen, die Möglichkeit, in verschiedene Branchen reinschnuppern. Auf der Messe können sie z. B. ihre Fragen zum Berufseinstieg und zu Verdienst- und Karrieremöglichkeiten stellen. Mit dabei sind auch wieder der Mappen-Check der Arbeitsagentur, bei dem Fachleute der Arbeitsagentur Bewerbungsunterlagen prüfen und die City Lounge, ein Gemeinschaftsstand der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH und zehn lokaler Unternehmen, die sich als potenzielle Arbeitgeber vorstellen. „Zukunft passiert nicht einfach, sie wird gestaltet. Genau darum geht es auf der katapult-Messe hier in Oberhausen“, erläutert der Schirmherr der diesjährigen Veranstaltung, Oberbürgermeister Thorsten Berg.

ÜBER 40 AUSSTELLER AUS WIRTSCHAFT UND BILDUNG

Die Beliebtheit der Recruiting-Messe zeigt sich in den Besucher- und Ausstellerzahlen, die von Jahr zu Jahr weiter steigen. So informierten sich im letzten Jahr über 2.000 junge Besucherinnen und Besucher über Studien- und Berufsangebote. Veranstalter Thorsten Karau ist optimistisch, dass das in diesem Jahr getoppt werden kann, und betont, dass sich über 40 Aussteller aus Wirtschaft und Bildung vor Ort präsentieren

und umfassend über ihre Ausbildungsplätze sowie Karriere-möglichkeiten informieren werden.

GANZ NEU: DER ESCAPE ROOM

Premiere feiert in diesem Jahr der Escape Room „Das Erbe der Zukunft – ein interaktives Erlebnis für Zukunftsgestalterinnen und -gestalter“ des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration. Das interaktive Angebot ist Teil der Kampagne „What the Future?“, die die Vielfalt und gesellschaftliche Bedeutung sozialer Berufe – insbesondere für junge Menschen in der Berufsorientierung – sichtbar machen möchte. Der Escape Room kommt auf Initiative der Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf der Stadt Oberhausen zur katapult-Messe. Gleichzeitig hat die Koordinierungsstelle Oberhausener Einrichtungen aus dem sozialen- und erzieherischen Bereich eingebunden, die über ihre Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten informieren. So erhalten die Besucherinnen und Besucher nicht nur spielerische Einblicke in soziale Berufsfelder, sondern können sich auch direkt mit potenziellen Ausbildungsbetrieben austauschen. Ermöglicht wird dies u. a. durch ein Sponsoring der Red Braid Marketing GmbH sowie den Immobiliendienst T. Madajewski.

Weitere aktuelle Infos und die Messebroschüre zum kostenlosen Download gibt's auf

www.katapult-messe.de/oberhausen



katapult

Messe für Beruf und Bildung

Ausbildung und Studium bei der Stadtverwaltung Oberhausen

DEINE ZUKUNFT FINDET STADT!

Du hast die Schule gerade abgeschlossen oder bist im nächsten Jahr fertig? Dann überlegst Du bestimmt, wie es für Dich weitergeht. Manche sagen ja, dass man für einen guten Ausbildungsplatz oder fürs Studium weit wegziehen muss. Das stimmt natürlich nicht! Wenn Du im Ruhrgebiet zuhause bist, wenn Du hier Deine Familie und Deine Freunde hast und Du Dich mit Deiner Stadt verbunden fühlst, dann ist vielleicht eine Ausbildung oder ein Studium bei Deiner Stadtverwaltung genau das Richtige für Dich!

Als Ausbildungsteam der Stadt Oberhausen begleiten wir Jahr für Jahr viele junge Menschen bei ihrem Start ins Berufsleben. 2026 wollen wir über 160 neue Nachwuchskräfte einstellen. Damit ist die Stadtverwaltung mit Abstand der größte Ausbildungsbetrieb in Oberhausen.

Wir haben unseren Azubis und Studierenden einiges zu bieten: Bei uns erhältst Du eine fundierte und praxisnahe Ausbildung in einem vielfältigen Arbeitsumfeld und leistest Deinen Beitrag für eine tolle und lebenswerte Stadt! Schon während der Ausbildung bekommst Du eine monatliche Vergütung zwischen 1.368 und 1.555 Euro. Und bei guten Leistungen hast Du allerbeste Aussichten auf Übernahme und eine unbefristete Festanstellung!

Wusstest Du eigentlich, dass es bei der Stadtverwaltung Oberhausen eine große Vielfalt ganz unterschiedlicher Berufe gibt? Aktuell bilden wir Nachwuchskräfte in über 30 verschiedenen Ausbildungs- und Studiengängen aus!

So gibt es bei uns zum Beispiel den Studiengang Bachelor of Laws mit dem Schwerpunkt Jura und den Studiengang Bauingenieurwesen. Du begeisterst Dich für die Arbeit mit Menschen? Dann ist vielleicht unser dualer Studiengang Soziale Arbeit genau das Richtige für Dich! In allen Studien-

gängen übernehmen wir die Studiengebühren und zahlen unseren Studierenden außerdem schon während des Studiums eine monatliche Vergütung.

Dass man bei der Stadt auch eine Berufsausbildung machen kann, wissen viele und denken dabei vielleicht an die Ausbildung von Verwaltungsfachangestellten. Aber nur wenige wissen, dass die Vielfalt der Ausbildungsberufe bei der Stadt noch viel größer ist. Es gibt zum Beispiel die Ausbildung zur Fachinformatikerin bzw. zum Fachinformatiker, zur Fachangestellten bzw. zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste oder die praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher. Vielleicht findest Du bei uns genau den Ausbildungsplatz, den Du Dir schon lange gewünscht hast!

Übrigens: Wir möchten auch junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und Menschen mit Handicap motivieren, sich bei uns zu bewerben. So bunt die Oberhausener Stadtgesellschaft ist, so vielfältig sind auch die persönlichen Hintergründe und Lebenswege unserer Nachwuchskräfte! Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann besuch uns im Internet unter www.oberhausen.de/ausbildung. Wir freuen uns auf Dich!

Dein **#TeamAusbildung** der Stadt Oberhausen

SO ERREICHST DU UNS:

Stadt Oberhausen
Fachbereich Aus- und Fortbildung
Schwartzstraße 73, 46045 Oberhausen
Ausbildungshotline: **0208 825-3699**



E-Mail: ausbildung@oberhausen.de

[facebook.com/TeamAusbildung](https://www.facebook.com/TeamAusbildung)

[instagram.com/TeamAusbildung_oberhausen](https://www.instagram.com/TeamAusbildung_oberhausen)

bewerbungsportal.oberhausen.de



stadt
oberhausen

FELDER
seit 1979
LÖTTECHNIK

JOB GESUCHT?

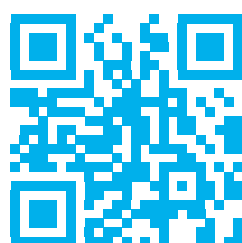
Die FELDER GMBH ist ein europaweit führender Produzent von Loten und Flussmitteln.

Wir bieten folgende Stellen an:

- + Auszubildende(r) (m/w/d) Maschinen- und Anlagenführer
- + Auszubildende(r) (m/w/d) Fachkraft für Metalltechnik
- + Mitarbeiter Wareneingang / Logistik (m/w/d)
- + Elektriker (m/w/d)
- + Produktionshelfer (m/w/d)
- + Vertriebsmitarbeiter (m/w/d)
- + Mechatroniker (m/w/d)

 Oberhausen

**MEHR INFOS
zu den Stellen**



felder.de/unternehmen/karriere



Ausbildung 2027 bei der evo

STARTE MIT ENERGIE IN DEINE ZUKUNFT

Du willst die Energiewende aktiv mitgestalten und einen Beruf mit Zukunft lernen? Dann starte Deine Ausbildung bei der evo.

Als Energieversorger für Oberhausen sorgt die evo jeden Tag dafür, dass Strom, Gas und Wärme zuverlässig bei den Menschen ankommen. Hinter all dem stehen engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – und vielleicht schon bald auch Du.

Während Deiner Ausbildung bist Du von Anfang an mittendrin. Du arbeitest in echten Projekten mit und entwickelst Schritt für Schritt Deine fachlichen und persönlichen Fähigkeiten weiter.

Neben einer abwechslungsreichen Ausbildung erwarten Dich attraktive Rahmenbedingungen: eine Vergütung nach Tarif des öffentlichen Dienstes, Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen und eine zusätzliche Erfolgsprämie. Außerdem profitierst Du von 30 Urlaubstagen und einem Firmenticket, das Du auch in Deiner Freizeit nutzen kannst.

DIESE SECHS SPANNENDEN AUSBILDUNGEN WARTEN 2027 AUF DICH:

Ob Du lieber mit moderner Technik arbeitest, digitale Lösungen entwickelst oder im Büro mit deinem Können begeisterst – bei der evo findest Du den passenden Einstieg in Deine berufliche Zukunft.

Anlagenmechaniker (m/w/d) Rohrsystemtechnik

Dauer: 3,5 Jahre | **Einsatzort:** Fachabteilungen mit Schwerpunkt Gas- und Fernwärmenetz sowie im Kraftwerk
Das bringst Du mit: gute Fachoberschulreife, gute Noten in Mathematik, Technik und Physik, Teamfähigkeit und Eigenmotivation

Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik

Dauer: 3,5 Jahre | **Einsatzort:** technische Abteilungen mit Schwerpunkt Stromnetz und -erzeugung
Das bringst Du mit: gute Fachoberschulreife, gute Noten in Mathematik, Technik und Physik, Teamfähigkeit und Eigenmotivation

Mechatroniker (m/w/d)

Dauer: 3,5 Jahre | **Einsatzort:** technische Abteilungen der Strom-, Erdgas- und Fernwärmeversorgung – im Kraftwerk und auf Baustellen
Das bringst Du mit: gute Fachoberschulreife, gute Noten in Mathematik, Technik und Physik sowie Freude an praktischer Arbeit

Industriekaufleute (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre | **Einsatzort:** alle kaufmännischen Bereiche
Das bringst Du mit: gute Fachoberschulreife, gute Noten in Deutsch, Mathematik und Englisch sowie großes logisches Verständnis

Köche (m/w/d)

Dauer: 3 Jahre | **Einsatzort:** evo-Kantine
Das bringst Du mit: Hauptschulabschluss Klasse 10, gute Noten in Deutsch und Mathematik sowie Freude am Kochen und im Umgang mit Lebensmitteln

Fachinformatiker (m/w/d) Anwendungsentwicklung

Dauer: 3 Jahre | **Einsatzort:** IT-Abteilung
Das bringst Du mit: gute Fachoberschulreife, gute Noten in Mathematik und Technik, großes logisches Verständnis und Spaß am Programmieren

INFOS FÜR DEINE BEWERBUNG

Du kannst Dich jederzeit online bewerben. Alle Informationen findest Du unter:
www.evo-energie.de/ausbildung-bei-der-evo



Du möchtest dich vorab austauschen? Dann sende eine E-Mail mit Deinen Kontaktdaten und Deinem Wunschberuf an ausbildung@evo-energie.de – und ein Azubi meldet sich bei Dir. Oder ruf unsere Ausbildungsleiterin Sanja Keil direkt unter **0208 835-2890** an.



Ausbildung bei der WBO

BEWERBUNGS- PHASE STARTET

Die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen starten die Bewerbungsphase für das Ausbildungsjahr 2027. Ab sofort können sich Interessierte für eine Vielzahl von Ausbildungsberufen bewerben, die ab September 2027 beginnen. Die WBO bietet jungen Menschen die Möglich-

keit, eine fundierte Ausbildung in einem der wichtigsten Wirtschaftsunternehmen der Stadt Oberhausen zu absolvieren. „Wir freuen uns, motivierte Nachwuchskräfte bei ihrem Einstieg in das Berufsleben zu unterstützen und ihnen eine zukunftsichere Perspektive zu bieten“, so Andreas Kußel, Geschäftsführer der WBO.

VIELFÄLTIGE AUSBILDUNGSBERUFE

Die Ausbildungsberufe bei der WBO decken sowohl kaufmännische als auch technische und handwerkliche Tätigkeiten ab:

- Industriekaufmann (w/m/d)
- Straßenbauer – duales Studium Bauingenieurwesen (w/m/d)
- Bautechnischer Konstrukteur (w/m/d)
- Straßenwärter (w/m/d)
- Umwelttechnologe für Rohrleitungsnetz und Industrieanlagen (w/m/d)
- Kfz-Mechatroniker (w/m/d)
- Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (w/m/d)
- Industriemechaniker (w/m/d)
- Elektroniker (w/m/d)

ATTRAKTIVE VORTEILE

Eine Ausbildung bei der WBO bringt zahlreiche Vorteile mit sich, die über die tarifliche Bezahlung hinausgehen. In dem

kommunalen Unternehmen haben die Auszubildenden eine langfristige berufliche Perspektive und einen sicheren Ausbildungsplatz. Sie genießen eine individuelle Betreuung durch feste Ansprechpartner. Zusätzlich erhalten die Auszubildenden jährliche Sonderzahlungen sowie eine betriebliche Altersvorsorge ohne Eigenbeteiligung. Ein weiterer Vorteil ist die familiäre Atmosphäre, die ein gutes Betriebsklima und eine unterstützende Arbeitsumgebung fördert. „Unsere Auszubildenden sind die Fachkräfte von morgen. Daher investieren wir viel und gerne in ihre Ausbildung“, betont Kußel.

Interessierte Bewerber können ihre Unterlagen ab sofort online auf der Website der WBO unter www.wbo-online.de/jobs-karriere/ausbildung einreichen. Die Bewerbungsphase läuft bis zum 13. September 2026.



Tag der offenen Tür am 20. September

WBO FEIERT 30-JÄHRIGES BESTEHEN

Am Sonntag, 20. September, öffnet die WBO von 11 bis 17 Uhr anlässlich ihres 30-jährigen Jubiläums ihre Tore und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich auf den Betriebshof an der Buschhausener Straße 149 ein.

Die Besucherinnen und Besucher erhalten einen spannenden Einblick hinter die Kulissen der vielfältigen Aufgaben der WBO. Ob Stadtreinigung, Abfallentsorgung, Straßen- und Kanalbau – an zahlreichen Stationen zeigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anschaulich, wie die tägliche Arbeit für eine funktionierende Stadt organisiert wird.

SPANNENDES PROGRAMM FÜR DIE GANZE FAMILIE

Ein besonderes Highlight ist die Präsentation moderner Einsatzfahrzeuge und Maschinen. Teilweise können diese nicht nur aus nächster Nähe besichtigt, sondern auch im Rahmen geführter Aktionen erlebt werden. Ergänzt wird das Programm durch Rundgänge über das Gelände, Informationsstände sowie Mitmachangebote rund um Umwelt, Recycling und Nachhaltigkeit. Auch für Kinder gibt es viel zu entdecken: Spiel- und Bastelaktionen, Hüpfburgen und weitere Attraktionen sorgen für einen erlebnisreichen Familienausflug. Und natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt – mit Grillangeboten, Snacks, Getränken sowie Kaffee und Kuchen.

Die WBO freut sich auf zahlreiche Gäste und einen informativen sowie unterhaltsamen Tag. Alle Infos zum Tag der offenen Tür der WBO inklusive eines interaktiven Lageplans finden Sie hier:



VERANSTALTUNGSDETAILS

Wann? Sonntag, 20. September, 11–17 Uhr
Wo? Betriebshof der WBO, Buschhausener Straße 149, Oberhausen

Der Eintritt ist frei.
Parkmöglichkeiten gibt's an der GMVA (Bus-Shuttle zur WBO) und bei Kodi (Zum Eisenhammer).

DAS KANNST DU IGNORIEREN.

Oder einfach mal ausprobieren.

PROGRAMM 2026/2027 – JETZT ANMELDEN!



vhs-oberhausen.de



Volkshochschule Oberhausen

HIGHLIGHTS AUS DEM ERSTEN KURSHALBJAHR

„Mutti komma ans Fenster“.
Eine Arbeiter-Kindheit im Ruhrgebiet.
Lesung mit Ulrich Schneider
CA1700R
27.08.2026, 18–20 Uhr

Reading new thrillers (UK, USA, Australia):
A thrilling revision of your English
CB1020E
08.09.2026, 16–17.30 Uhr, 15 Termine

Schnupperkurs: Hoop it! Dance & Fitness
CC1210D
10.09.2026, 18.30–20 Uhr, 2 Termine

Entdecke Ballett
CE4500T
10.09.2026, 18.30–19.30 Uhr, 5 Termine

Sterkrader Lesesommer
12.09.2026, 11–13 Uhr
Stadtbibliothek Sterkrade

Stricken für Anfänger*innen –
kompakt in der Kleingruppe (S)
CE7310D
15.09.2026, 19–20.30 Uhr

„Beyond Sound“
Die Vielfalt der Gehörlosenkultur
CB3920F
15.09.2026, 18–20 Uhr

„Scrollen in die Radikalisierung?
Extremistische Online-Welten
und ihre Wirkung auf Jugendliche“
CA0005R
16.09.2026, 18.30–20 Uhr

„Mythos Langemarck/-straße –
Von der nationalistischen Vereinnahmung
zur Völkerverständigung“
CA2200R
17.09.2026, 18–19.45 Uhr

Street Dance – Meine Choreographie
CE4600T
19.09.2026, 16–17.30 Uhr, 2 Termine

Digital souverän –
Kostenlose Workshop-Reihe
CD1000W
19.09.2026, 10.15–11.45 Uhr

A1, Teil was? – Der Gemeinsame
Europäische Referenzrahmen für Sprachen
CB1003E
21.09.2026, 17–18 Uhr

Kickboxen – von Frauen für Frauen
CC3074D
24.09.2026, 18–19 Uhr, 8 Termine

Vortrag mit Diskussion in der Lichtburg:
„Von Verona nach Los Angeles – 30 Jahre
Romeo + Juliet“ aus der VHS-Reihe Litera-
ture on Screen
CB1470E
24.09.2026, 18.30–20 Uhr

Lady’s-Night: Aperol and Paint
(intuitives Malen) Sunsetfeeling (S)
CE6026D
25.09.2026, 18–21 Uhr

„¡Vamos a cantar!“ Ein Wiederhören der
Lieder aus Spanien und Lateinamerika
CB3380F
25.09.2026, 18–20.20 Uhr

Online-Sprachcafé auf Italienisch für
Anfänger und Wiedereinsteiger
CB2560F
25.09.2026, 11–13.30 Uhr, 10 weitere Termine
auf www.vhs-oberhausen.de

„Was lernen wir aus dem Wahljahr 2026 für
die Landtagswahl in NRW am 25.04.2027?“
CA1300R
28.09.2026, 18–19.30 Uhr

Zeichentechniken
CE6160V
30.09.2026, 16–17.30 Uhr, 8 Termine

Chinesisch für Anfänger A1, Teil 1
CB2204F
30.09.2026, 19–20.30 Uhr, 12 Termine

Weg zum Nachbarn. Stadt. Geschichte. Film
– Historische Filmreihe.
Start: 30.09.2026, 18–20.15 Uhr
Jeden letzten Mittwoch des Monats,
Lichtburg Filmpalast Oberhausen,
Anm. über fc@lichtburg-oberhausen.de oder
0208 824290

Human Library
10.10.2026, 14–18 Uhr
Zentralbibliothek

IHK-Gästeführer – Wochenendkurs
ab November 2026
CD3210W
07.11.2026, 10–18 Uhr, 20 Termine

Socken stricken, ganz einfach
CE7310V
09.11.2026, 18–20 Uhr, 6 Termine

Auffrischkurs: Niederländische
Grammatik und Rechtschreibung A1/A2
CB2834F
14.11.2026, 10–16.30 Uhr

Minigolf-Triathlon
14.11.2026, 14–20 Uhr
Zentralbibliothek

Entspannter im Alltag, im Beruf und in der
Freizeit durch die Alexander-Technik
CC0516D
19.11.2026, 18.30–20 Uhr

KI-Eventreihe – Drei Abende
CD1400W
19.11.2026, 18–20.30 Uhr, 3 Termine

„Wer mit wem für wen? Ist das noch
Solidarität? Gesellschaftlicher Zusammenhalt
und Bedeutung eines Traditionsbegriffs“
CA1720R
26.11.2026, 18–19.30 Uhr

Adventsmarkt „Lass Leuchten“
04.12.2026, 11.30–20 Uhr
Bert-Brecht-Haus

Hypnosetechniker – Ausbildung nach
WHO-Standard, Infoveranstaltung
CD2300W
08.12.2026, 18.30–20 Uhr

Master the Mistakes! „False Friends“:
Englische Grammatik unter der Lupe
CB1104E
05.02.2027, 16–19 Uhr
5 weitere einzelne Termine buchbar

Schneideplotter –
Tageskurs mit dem Silhouette
CD7500W
20.02.2027, 10–17 Uhr

Lean Management – Wochenendkurs
CD3110W
05.03.2027, 10.15–16 Uhr

Overthinking –
Wenn ständiges Grübeln zum Problem wird
CC0210D
06.03.2027, 11–15 Uhr

vhs | Volkshochschule
Oberhausen

Volkshochschule Oberhausen
Langemarkstr. 19–21, 46045 Oberhausen
Tel. 0208 825 2385, vhs@oberhausen.de

Anmeldung:
ab sofort möglich

Start der Kurse:
01.09.2026





Fraunhofer UMSICHT

WENN FASSADEN ZU WASSERSPEICHERN WERDEN

Starkregen und Hitzewellen gehören zu den sichtbaren Folgen des Klimawandels – besonders in Städten. Wo viele Flächen versiegelt sind, kann Regenwasser oft nicht mehr im Boden versickern. Die Kanalisation stößt bei großen Wassermengen an ihre Grenzen, Straßen und Keller laufen voll. Gleichzeitig heizen sich Gebäude und Freiflächen im Sommer immer stärker auf. Am Fraunhofer UMSICHT in Oberhausen entsteht deshalb eine neue Idee für eine klimaresiliente Stadt: der „Vertical Water Sponge“ – ein vertikales Wasserrückhaltesystem für Gebäudefassaden.

„Die Vertikale bietet viel Potenzial“, sagt Dr. Holger Wack. Regenwasser von Dächern wird nicht sofort in die Kanalisation geleitet, sondern zwischengespeichert. So kann das System beitragen, Überflutungen bei Starkregen zu reduzieren und gleichzeitig die Stadt zu kühlen.

Das Konzept reiht sich in das sogenannte Schwammstadt-Prinzip ein. Dabei werden Maßnahmen kombiniert, um Niederschläge zurückzuhalten – von Dachbegrünungen über Entsiegelung bis hin zu neuen Speicherflächen. In dicht bebauten Städten sind Flächen knapp. Fassaden bieten kaum genutzte Möglichkeiten.

EIN MINERAL ALS HERZSTÜCK

Gemeinsam mit der Designerin und Doktorandin Melanie Eiting entwickelte das Forschungsteam ein modulares Fassadensystem. Herzstück ist das vulkanische Mineral Perlit, das ein Vielfaches seines Eigengewichts an Wasser aufnehmen kann. Das Material wird in übereinander angeordneten Kassetten gespeichert, die sich flexibel an Gebäuden anbringen lassen. Ein feines Edelstahlnetz hält die Schüttung zu-

rück, während eine durchlässige Außenhülle aus Lochblech für Stabilität und Belüftung sorgt.

Das gespeicherte Wasser dient nicht nur als Puffer bei Starkregen. Es verdunstet nach und nach wieder und sorgt so für Kühlung. „Wir wollen Wasser durch Wärme wieder verfügbar machen“, erklärt Wack. Die Verdunstung kann das Mikroklima rund um Gebäude verbessern und Hitzeinseln in Städten abschwächen.

Ein Demonstrator zeigt, dass das Konzept funktioniert. Ist der Speicher vollständig gefüllt, leitet ein Überlaufsystem überschüssiges Wasser kontrolliert in das reguläre Fallrohr weiter. Die Kanalisation erhält wertvolle Zeit, die Wassermengen aufzunehmen.

Aktuell untersuchen die Forschenden unter anderem Verdunstungsraten und Kühlwirkungen. Die gewonnenen Daten sollen in Gebäudesimulationen und Stadtquartiersplanungen einfließen. Einsatzmöglichkeiten sehen sie sowohl bei Neubauten als auch im Gebäudebestand. Besonders spannend erscheinen Anwendungen an Wohngebäuden oder sogar an Rechenzentren, wo große Dachflächen auf erhebliche Abwärme treffen.

Bis aus dem Forschungsprojekt eine verbreitete Lösung wird, dürfte es noch einige Jahre dauern. Erste Pilotanwendungen könnten jedoch innerhalb der nächsten fünf Jahre entstehen.

Weitere Informationen gibt es online unter www.umsicht.fraunhofer.de/de/projekte/vertical-water-sponge



OBERHAUSENS Kunstschätze IM FOKUS



Wie vielfältig die Kunst im öffentlichen Raum in Oberhausen ist, zeigt die Ausstellung „Von Adamas bis Zauberlehrling“ in der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen. Noch bis 4. Oktober sind im Kleinen Schloss 83 Fotografien des Oberhausener Fotografen Rainer Schlautmann zu sehen, die nahezu 100 Kunstwerke aus fast 100 Jahren dokumentieren.

Die Idee für das Projekt entstand im Umfeld der digitalen Kunstdokumentation „KunstTour Oberhausen“, für die der Beigeordnete Apostolos Tsalastras Fördermittel des Landschaftsverbands Rheinland einwarb. Mit dem Kulturbüro wurde die Kunst erfasst. „Die Bilder sind so toll geworden, daraus musste eine Ausstellung entstehen“, sagt Dr. Christine Vogt, Direktorin der Galerie.

Schlautmann verfolgte den Anspruch, die Kunst „von A bis Z“ enzyklopädisch

abzubilden. Mit einer Handkamera, ausschließlich bei natürlichem Licht und über alle Jahreszeiten hinweg entstanden Aufnahmen, die bekannte Werke ebenso zeigen wie kaum beachtete Kunstschätze. Zu sehen sind unter anderem das Relief „Die Familie“ von Ernst Müller-Blenendorf aus dem Jahr 1932 im Hauptbahnhof sowie das jüngste Werk der Sammlung: „Terror“ von Jan Arlt mit einem Zitat von Christoph Schlingensief.

Die Schau dokumentiert zudem Verlust. So erinnert sie an die kürzlich gestohlene „Venus Vonderort“ von Otto Wesendonck.

„Ich möchte die Oberhausenerinnen und Oberhausener animieren, die Kunstwerke selbst zu erkunden“, sagt Schlautmann.

www.ludwiggalerie.de

LUDWIGGALERIE
SCHLOSS OBERHAUSEN

Sterkrader Lesesommer

LITERATUR MITTEN IM STADTTEIL

Unter dem Motto „Mach's zu deinem Sommer!“ feiert der Sterkrader Lesesommer vom 28. August bis 13. September 2026 sein zehnjähriges Jubiläum. Mit 36 Veranstaltungen verwandelt sich Sterkrade erneut in eine große Lesebühne. Gelesen wird an besonderen Orten – von Cafés und Buchhandlungen über Kirchen und Schulen bis hin zu Geschäften und öffentlichen Plätzen.

Das Festival lebt von seiner Vielfalt: Lesungen, Kabarett, Schreibwerkstätten und literarisch-kulinarische Veranstaltungen richten sich an Menschen jeden Alters. Viele Angebote sind kostenlos, für einige ist eine Anmeldung erforderlich.

Den Auftakt macht am 28. August das Literaturhaus Oberhausen mit einer Lesung von Lena Schätze im Klumpen Moritz. Im weiteren Programm stehen bekannte Namen wie Gerburg Jahnke, Eva Völler und Matthias Reuter ebenso wie zahlreiche Oberhausener Autorinnen und Autoren. Inhaltlich spielt das Ruhrgebiet mit seiner Geschichte, seinen Menschen und seinem Wandel eine zentrale Rolle.

Auch Kinder und Jugendliche kommen mit Lesungen, Comics und Schreibprojekten auf ihre Kosten. Gesellschaftliche Themen greifen unter anderem die Human Library Oberhausen und der Zonta Club Oberhausen auf.

Organisiert wird der Sterkrader Lesesommer von Kulturflur e. V., der Stadtteilbibliothek und dem Stadtteilbüro Sterkrade gemeinsam mit zahlreichen Ehrenamtlichen, Vereinen und Institutionen.

Das vollständige Programm gibt es im kostenlosen Flyer und unter www.sterkrader-lesesommer.de

ABEND- VERANSTALTUNGEN im Gasometer

Alle Abendveranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr, der Eintrittspreis p. P. beträgt 25 Euro (erm. 22 Euro). Der Besuch der Ausstellung „Mythos Wald“ ist mit dem Ticket am Veranstaltungstag von 10 bis 18 Uhr und im Anschluss an den Vortrag bis 23 Uhr möglich.



26. August: Der Wald und das Klima mit Jan Haft

Um der Klimakrise entgegenzuwirken, bedarf es eines Wandels. Wie dies gelingen kann, erläutert der Dokumentarfilmer Jan Haft.



4. August: Biodiversitätsshow mit Dominik Eulberg

Der international bekannte DJ und Ökologe Dominik Eulberg lädt mit einer multimedialen, audiovisuellen Show in die Wunderwelt der Natur ein.



24. September: GEO live erleben mit Dirk Steffens

Beim großen Jubiläumsevent „50 Jahre GEO“ gibt es gemeinsam mit dem Fernsehjournalisten Dirk Steffens und der Chefredaktion exklusive Einblicke.

MIT SCHWUNG AUS DER SOMMERPAUSE

Das Ebertbad startet nach der Sommerpause mit Kabarett durch. Den Auftakt macht Hans Werner Olm in seiner Kultrolle als Luise Koschinsky und dem Programm „Ein Pullover voll Frau“ (21. August).

„Paper Moon – Eine poetische Reise zu den Sternen“ mit Robert Nippoldt und dem Urknall-Orchester lädt zu einem musikalisch-literarischen Abend ein (3. September). Mit „Cool Chocolate“ steht eine Tribute-Show zu den Soul- und Funkklassikern von Hot Chocolate auf dem Plan (4. September).

Publikumsliebling HP Lengkeit präsentiert als „Hau!“ sein Programm „Spuren im Sand“, inszeniert von Gerburg Jahnke (6. September). Musikkabarett und klassische Klänge verbinden sich in „Timm Beckmanns Liga der außergewöhnlichen Musikerinnen“ (9. und 10. September).

Mit der „Schmidt Show on Tour“ gastiert an zwei Abenden ein Mix aus Comedy, Variété und Unterhaltung (11. und 12. September). Internationale Slapstick-Comedy verspricht „Starbugs Comedy“ mit „Showtime!“ (13. September).

Das Schweizer Duo Ohne Rolf bringt sein ausgezeichnetes Plakat-Kabarett „Unter Druck“ nach Oberhausen (18. September). Der Podcast „1a B-Ware – der Anti-Selbstoptimierungs-Podcast!“ mit Luisa Charlotte Schulz und Sandra Sprünken widmet sich humorvoll dem gesellschaftlichen Optimierungswahn (19. September).

Musikalisch wird es, wenn Jupiter Jones mit der Tour „Ich trag den Sarg, Du trägst was Buntes“ Station macht (20. September). Katie Freudenschuss feiert die Premiere ihres neuen Programms (24. September), Anka Zink wird mit „K.-o.-Komplimente – Schlag sie durch die Blume“ auf der Bühne stehen (25. September).

ebertbad

Ebertplatz 4, 46045 Oberhausen
Tel. 810 65 70, www.ebertbad.de

HP Lengkeit



Für die Aufführung von „Spuren im Sand“ am 6. September verlosen wir 2x 2 Eintrittskarten. Bitte schicken Sie bis zum 14. August eine E-Mail mit Ihrer Anschrift, einer Telefonnummer und dem Stichwort „Sand“ an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder eine Postkarte an die OWT GmbH, Centroallee 269, 46047 Oberhausen (mit Datum des Poststempels vom 14. August).

HALLO ZUSAMMEN,

Ende August gibt's ja mal wieder den Tag der Trinkhallen. Und der wird zu Recht gefeiert, denn die Entwicklung der Buden war ja schon in der Steinzeit prägend für die komplette Region. Das war so: Irgendwann kam bei einem pfiffigen Urmenschen erstmals die Idee auf, ein Loch in die heimische Höhle zu schlagen und den ganzen Tag vom Höhleninnern aus nach draußen zu gucken. Diese Erfindung stammte aus dem Gebiet zwischen Lippe, Emscher und Ruhr und sie war einfach genial. Erstmals konnte man aus der Höhle heraus einen Blick auf seine Mitmenschen werfen. Man war gleichzeitig drinnen und draußen in einem. Auf diese Weise entstanden an einem Tag die Philosophie, die Trinkhalle und das Ruhrgebiet. Denn die neue Erfindung fand Nachahmer. An jeder Ecke sah man die Ur-Gebietler von drinnen nach draußen gucken. Und drumherum wurden dann die Städte Duisburg, Essen und Gelsenkirchen gebaut. Die hießen zu der Zeit natürlich noch nicht so, waren aber schon genauso wie heute. Bloß halt mit weniger Miete und mehr Parkplätzen. Das war aber egal, denn es gab nichts zum Parken. Die Autoposer-Szene musste noch mit dem Mammutknochen wedeln. Aber – und das war das Hauptproblem – Pils gab es auch noch nicht. Und so bestand die Steinzeit im Ruhrgebiet hauptsächlich aus der Vorfreude aufs erste Bier. Wat?!? Alles erfunden? Kann schon sein. Aber das ist okay. Die KI arbeitet genauso. Man muss das einfach nur oft genug weiter erzählen, dann stimmt's. Und wo könnte man das besser als an der Bude? Am (Kalaueralarm!) KI-osk. Das Pils wurde ja mittlerweile auch erfunden. Und mal ehrlich: Wer will heute noch über Fußball reden?

Bis die Tage,

Matthias
R15

Matthias Reuter



Anzeige

Egal, wonach du suchst,
im **BERO** wirst du fündig.



90+ Shops, Restaurants und Arztpraxen,
kühl und bequem an einem Ort.



BERO Einkaufszentrum
Concordiastr. 32
46049 Oberhausen

Freies WLAN • Schattenplatz zum Bummeln • Kostenlose Parkplätze

NO KINGS

DAS THEATER SCHAFFT DIE KÖNIGE AB!



Am 12. September öffnen sich die Türen des Theaters Oberhausen zur Spielzeit 2026/27. Doch in welche Zeit fällt der Startschuss für die neue Saison? Sie beginnt in einer Zeit der multiplen Krisen, Abwärtsspiralen und Machtverschiebungen. Wie unsere Welt aussehen wird, wenn die erste Premiere über die Bühne geht, lässt sich nur erahnen. Ist dieses Gefühl der Ohnmacht nicht schon ein kleiner Sieg der zeitgenössischen Könige, seien es selbstgefällige Möchtegerndictatoren jenseits des Atlantiks oder aufstrebende Populisten hierzulande? Das Theater hat etwas dagegen! Mit dem neuen Spielplan geht es auf die Barrikaden und lädt dazu ein, den Widerstand zu proben, die Renitenz zu üben und die Widerständigkeit zu feiern. Gemeinsam mit Protestbewegungen weltweit ruft das Theater-Team: „NO KINGS!“

MIT AUFRUHR, KAMPFGEIST UND TROTZ
14 Premieren, darunter neun Uraufführungen, stehen auf einem Spielplan der Zeitgenossenschaft und neuen Dramatik, der Perspektiven der Widerständigkeit beleuchtet. Dabei wird das Theater Oberhausen zur Schaltzentrale einer aktiven und aktivierenden Gegenerzählung, die die transformative Kraft des Theaters nach außen trägt – sei es mit einem Satelliten der „Guten Hoffnung“ in der Innenstadt oder mit der Vermittlungs- und Netzwerkarbeit unserer Stadtparte. Im Austausch mit der Stadtgesellschaft fragt das Open-Haus: Wie geht Aufruhr? Und wer macht mit? Das Urban-Arts-Ensemble untersucht in aufregenden Tanzproduktionen die „Kipppunkte“ unseres Moments. Protest und Straße gehören zusammen – kaum eine andere Kunstform steht dafür so sehr wie die Hip-Hop-Kultur. Mit der Verstärkung der Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen kann die Urban-Arts-Sparte ihren erfolgreichen Weg fortsetzen und am Theater Oberhausen sowie auf der Straße Raum für urbane Tanzkunst und die Community schaffen. „Unser Theater sagt: Mutig! Und: Widerspruch! Resilienz, Renitenz und Hoffnung vertreiben den König. Wir sind feministisch, queer und antipatriarchal“, sagt Intendantin Kathrin Mädler zur neuen Spielzeit. „Wir wollen sprechen und streiten und aushalten, was kompliziert ist. Mit Leidenschaft und Feingefühl, aber auch mit Aufruhr, Kampfgeist und Trotz. Wir wissen um das, was wir verlieren könnten, obwohl wir es noch nicht gewonnen haben. Und wir wagen es, eine Erzählung für die Zukunft zu erfinden. Wir werden spielen. Vertrauen wir auf die transformative Kraft des Theaters – wer, wenn nicht wir, soll die Welt verändern? Und wann, wenn nicht jetzt?“



Alle Szenenmotive:
Brokeback Mountain
©Lukas Diller



ZWEI SCHAUSPIELPREMIEREN, EINE BERÜHRENDE WIEDERAUFNAHME
Auf der Bühne sind schon viele Könige gestorben. Im Umkreisen des Abgrunds von Gewalt und Willkür drohen sie, uns mit hinunterzureißen. In Albert Camus' „Caligula“ wird der sich kalt ausbreitende Wille zur Macht untersucht. Anne Bader hat am Theater Oberhausen bereits ihr Gespür für Figuren und große Bilder unter Beweis gestellt. Die erste Schauspielpremiere dieser Spielzeit, die alle Autoritäten hinterfragt, findet am 2. Oktober auf der Raumbühne im Großen Haus statt. Oft ist das Hinterfragen von Autoritäten der erste Schritt zum Widerstand. Die Seniorin Marian Blessing hat sich gegen die Vormundschaft ihres Sohnes gewehrt – zugegeben, mit eher unorthodoxen Mitteln: Sie hat ihn erschossen. Anschließend bricht sie mit ihren Freundinnen aus der Verwahrnastalt für alte Menschen aus und erschafft ein utopisches Paradies: das Blessingland. „Marian Blessing Makes Her Escape“ ist ein irrwitziges Roadmovie und ein Plädoyer für Selbstbestimmung im Alter. Das Stück ist ab dem 8. Oktober im Studio zu sehen.

WIEDERSEHEN MIT ENNIS UND JACK
Vor den großen Schauspielpremierern im Oktober gibt es auf der Raumbühne im Großen Haus noch ein Wiedersehen mit Ennis und Jack, den beiden Cowboys aus „Brokeback Mountain“, deren Liebe nicht in ihre Zeit und ihre Welt passt. Die Inszenierung von Intendantin Kathrin Mädler entwickelte sich am Ende der vergangenen Spielzeit zum Publikumsmagneten. Ab dem 17. September gibt es wieder die Gelegenheit, die aus dem legendären Film bekannte Geschichte auf der Bühne zu erleben.

THEATERFEST UND LIEDERABEND ZUM SPIELZEITAUFNAKT
Zur Eröffnung der Spielzeit mit der Überschrift NO KINGS erkundet das gesamte Schauspiel- und Urban-Arts-Ensemble

musikalisch und tänzerisch das Menschsein in den verschiedenen Gesellschafts- und Herrschaftssystemen. In einer atmosphärischen Bühnenwelt auf der Raumbühne begibt sich das Kollektiv auf die Suche nach dem König und ergründet, was geschieht, wenn er gestürzt ist. Der große Liederabend „The King Has Left The Building“ bildet den Höhepunkt des Theaterfests, mit dem am 12. September die neue Spielzeit beginnt.

VIelfältiges Programm für die ganze Familie
Mit einem traditionellen Fest für die ganze Stadt feiert das Theater Oberhausen den Spielzeitstart! Auf dem Will-Quadflieg-Platz, im Container-Dorf und im Theater gibt es ab 14 Uhr wieder ein vielfältiges Programm für die ganze Familie. Das Theaterfest wird mit einer künstlerischen NO-KINGS-Kundgebung vor der Außenbühne eröffnet. Bei Graffiti-Workshops und am DIY-Stand kann Street Art entdeckt werden und die große Nachbarschaftstafel lädt wieder zur Gemeinschaft ein. Für Kinder gibt es die beliebte Bastelstraße und viele Angebote rund um das Familienstück „Pippi Langstrumpf“. Beim Theaterfest hat das Publikum die Gelegenheit, hinter die Kulissen des Theaters zu schauen, sich über das Programm zu informieren und die Menschen kennenzulernen, die in Oberhausen Theater machen.

THEATER  OBERHAUSEN

Will-Quadflieg-Platz 1, 46045 Oberhausen
www.theater-oberhausen.de ☎ Linie 957



2. Kinderhospiz-Familientag bei der GMVA

SCHÖNE MOMENTE VOLLER LACHEN



Lachen, Staunen und unbeschwerte Stunden – all das stand beim 2. Kinderhospiz-Familientag mitten in Lirich bei der Gemeinschafts-Müll-Verbrennungsanlage Niederrhein (kurz GMVA) im Mittelpunkt. Erneut waren die Familien der Kinder- und Jugendhospizdienste Möwennest (Oberhausen) und des Malteser Kinder- und Jugendhospizdienstes St. Raphael (Duisburg) eingeladen, einen besonderen Tag auf dem Betriebsgelände der GMVA zu verbringen.

Seit vielen Jahren setzt sich die GMVA mit viel Herz für die ambulanten Kinderhospizdienste in Oberhausen und Duisburg ein. Neben regelmäßigen Spendenaktionen ist der Familientag zu einer schönen Tradition geworden, bei der Begegnungen, Freude und gemeinsame Erlebnisse im Vordergrund stehen.

MITMACHVORSTELLUNG FÜR GROSS UND KLEIN

Bei strahlendem Sonnenschein erwartete die Gäste ein buntes Programm für die ganze Familie. Das Spielmobil lud zum Toben und Ausprobieren ein, während die therapeutischen Lamas mit ihrer ruhigen Art schnell die Herzen der Kinder eroberten. Für viele Lacher und begeisterte Gesichter sorgte außerdem das Kindertheater Frau Schmutznich, das mit einer liebevollen Mitmachvorstellung Groß und Klein begeisterte.

Ein besonderes Erlebnis waren die Betriebsführungen, bei denen die Familien einen spannenden Blick hinter die Kulissen der GMVA werfen konnten. Das absolute Highlight für viele Kinder war jedoch der Besuch in der Krankanzel. Einmal selbst den riesigen Kran steuern zu dürfen, war für viele ein unvergesslicher Moment.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei gutem Essen, vielen Gesprächen und einer rundum herzlichen Atmosphäre konnten die Familien den Alltag für einige Stunden hinter sich lassen und einfach die gemeinsame Zeit genießen.

Der Kinderhospiz-Familientag hat einmal mehr gezeigt, wie viel Freude gemeinsame Erlebnisse schenken können. Die GMVA freut sich, die Kinderhospizdienste in Oberhausen und Duisburg auch in Zukunft zu begleiten und mit ihrem Engagement einen kleinen Beitrag dazu zu leisten, den betroffenen Familien besondere Momente voller Leichtigkeit und Zuversicht zu schenken.

Mehr über das Engagement der Müllverbrennungsanlage im sozialen Bereich erfahren Sie online unter www.gmva.de/verantwortung



WOHNEN IM ALTER

*Frühzeitig informieren
und selbstbestimmt planen*

Wie möchte ich in Zukunft wohnen? Diese Frage stellt sich nicht erst im hohen Alter, sich damit zu befassen, lohnt sich schon viel früher. Mit dem Thema Wohnen im Alter befasst sich die 6. Senior*innen-konferenz, zu der die Stadt Oberhausen alle Interessierten jeden Alters am Sonntag, 2. August, von 10 bis 14 Uhr, einlädt. Ort: Alteneinrichtungen der Stadt, Elly-Heuss-Knapp-Straße 3. Die Veranstaltung bietet Informationen, praktische Tipps und die Möglichkeit, sich frühzeitig mit den eigenen Wohnwünschen zu beschäftigen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Anmeldung ab sofort möglich.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen sich auf Beiträge zu verschiedenen Wohnformen, zu technischen Hilfen im Alltag und zu Unterstützungsangeboten rund um das Wohnen freuen. Fachleute stehen für Fragen zur Verfügung und geben Einblicke in ihre Arbeit. Ab 12 Uhr besteht die Möglichkeit, bei einem Rundgang verschiedene Beratungsangebote kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

Jelena Jokic (Bereich Chancengleichheit): „Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in angenehmer Atmosphäre zu informieren, neue Ideen zu sammeln und Kontakte zu knüpfen. Wer sich frühzeitig mit dem eigenen Wohnen beschäftigt, kann später selbstbestimmt entscheiden.“

Anmeldung per E-Mail an chancengleichheit@oberhausen.de oder telefonisch unter **0208 825-2991**.

Anzeige



Werde auch Neusparer und mach mehr aus deinem Geld – mit smarten Produkten, einfachen Online-Tools und unserer individuellen Beratung.



Jetzt Serie streamen und alle Infos zum neuen Sparen entdecken: sparkasse.de/neues-sparen

Weil's um mehr als Geld geht.



Stadtsparkasse
Oberhausen



Seit 25 Jahren in Osterfeld

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK

Menschen dabei zu unterstützen, beweglich zu bleiben, Beschwerden zu lindern und Lebensqualität zurückzugewinnen – das ist das erklärte Ziel von Nese Baskan. Seit ihrem Examen als Krankengymnastin im Jahr 1994 begleitet sie Patientinnen und Patienten mit viel Erfahrung, Fachwissen und persönlichem Engagement auf ihrem Weg zu mehr Gesundheit.

VON DER KLINIK IN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT

Ihre berufliche Laufbahn begann im Clemens-Krankenhaus in Oberhausen-Sterkrade. Anschließend arbeitete sie in der Herzzentrum-Klinik in Duisburg. Dort entstand in ihr der Wunsch nach einer noch persönlicheren Form der Betreuung. Nach ihrer Tätigkeit als freie Mitarbeiterin in einer Bottroper physiotherapeutischen Praxis entschied sie sich schließlich für die Selbstständigkeit. Vor 25 Jahren eröffnete Nese Baskan ihre eigene Praxis in Oberhausen-Osterfeld – einem Standort, dem sie bis heute verbunden ist. „Oberhausen habe ich über die Jahre sehr schätzen und lieben gelernt“, so ihr Bekenntnis. Seit dem 1. Juni befindet sich ihre Praxis an der Vikariestraße 7. Die modernen Räumlichkeiten im dritten Stock sind bequem per Aufzug erreichbar.

INDIVIDUELLE THERAPIE FÜR UNTERSCHIEDLICHE BESCHWERDEN

Das Behandlungsspektrum der Praxis umfasst u.a. Krankengymnastik, manuelle Lymphdrainage, Massagen, Elektro-, Ultraschall- und Schröpftherapie. Jede Behandlung wird individuell auf die Beschwerden und persönlichen Ziele der Patientinnen und Patienten abgestimmt. Denn Physiotherapie bedeutet für Nese Baskan mehr als die reine Behandlung von Symptomen: Ziel ist es, Menschen wieder mehr Beweglichkeit und Sicherheit im Alltag zu ermöglichen.



Advertorial

Nese Baskan

GANZ NEU: UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN BECKENBODEN

Eine besondere Ergänzung ihres Leistungsangebots ist der moderne Beckenbodenstuhl. Die innovative Behandlung mit hochintensiven elektromagnetischen Impulsen stärkt die Beckenbodenmuskulatur – ohne körperliche Anstrengung und ohne operativen Eingriff. Die etwa 30-minütige Anwendung erfolgt bequem im Sitzen und vollständig bekleidet. Die individuelle Gesundheitsleistung kann z.B. bei Beckenbodenschwäche, Belastungs- oder leichter Dranginkontinenz sowie nach Schwangerschaft und Geburt unterstützen. „Ich berate Interessierte gerne persönlich, ob diese Therapie für die jeweilige individuelle Situation geeignet ist“, so ihr Angebot.

ZUSATZQUALIFIKATION ALS HEILPRAKTIKERIN FÜR PHYSIOTHERAPIE

Zusätzlich zu ihrer langjährigen Erfahrung verfügt Nese Baskan über die Zusatzqualifikation als Heilpraktikerin für Physiotherapie. Dadurch kann sie Patientinnen und Patienten in bestimmten Fällen auch ohne vorherige ärztliche Verordnung untersuchen und behandeln. Hausbesuche sind ebenfalls möglich, sofern sie ärztlich verordnet sind und Kapazitäten bestehen.

**Praxis für Krankengymnastik
Heilpraktikerin für Physiotherapie
Nese Baskan**

NEUE ADRESSE!

Vikariestraße 7, 46117 Oberhausen

**Tel.: 0208 8107818
praxis@kg-baskan.de**



Musik-Sommer-Nacht

ROCKIGE KLÄNGE IN DER CITY

Am 31. Juli und 1. August verwandelt die Musik-Sommer-Nacht die Oberhausener Innenstadt wieder in eine große Open-Air-Bühne. An sechs Standorten zwischen Friedensplatz, Altmarkt und Elsässer Straße laden sieben Gastronomiebetriebe bei freiem Eintritt zu einem abwechslungsreichen Musikprogramm ein.

Aufgrund des dicht gefüllten Veranstaltungskalenders findet die Veranstaltung diesmal mitten in den Sommerferien statt. Besucherinnen und Besucher erwartet an zwei Sommerabenden eine Mischung aus Live-Musik, Außengastronomie und Innenstadtflair. Eröffnet wird die Musik-Sommer-Nacht am Freitag um 17 Uhr auf dem Saporishja-Platz mit dem traditionellen Fassanstich durch Oberbürgermeister Thorsten Berg.

Bereits ab 16 Uhr sorgen der Shanty Chor Marina Oberhausen und die Emscherspatzen für den musikalischen Auftakt, bevor ein Schlagerprogramm folgt.

Das musikalische Spektrum reicht von Rock- und Popklassikern über Soul, Funk und Schlager bis hin zu DJ- und House-Sounds. Auf den Bühnen stehen unter anderem Tallyman, Redline, Bruderherz, TIME, die Sputniks, NockRock sowie die Bands Troubleshooters, Zündholz und Res Publica. Nach sechs Jahren Pause ist auch das Transatlantik wieder dabei und lädt an beiden Abenden zur 80er-Party ein. Die Musik-Sommer-Nacht wird vom City-O-Management e.V. und der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH initiiert sowie von Indie Radar Ruhr organisiert.

www.musiksommernacht.de



39. Osterfelder Stadtfest

TRADITION UND NEUE IDEEN

Das Osterfelder Stadtfest geht am 5. und 6. September bereits zum 39. Mal über die Bühne. Rund um die Gildenstraße erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Livemusik, Vereinsleben, Kunst, Kultur, kulinarischen Angeboten und vielen Ständen. Höhepunkt am Samstag ist der Auftritt der Band „Nockrock“, die ab 19 Uhr auf dem Marktplatz für Stimmung sorgen wird.

Eine besondere Neuerung hat sich die Werbegemeinschaft Osterfeld (WEGO) für den Samstag einfallen lassen. Zwischen 11.15 und 15 Uhr findet erstmals ein Livemusik-Contest für Schüler und Jungmusiker statt. Die teilnehmenden Bands präsentieren ihre Songs auf der Bühne, anschließend entscheidet



die Lautstärke des Publikumsapplauses – gemessen mit einem Dezibel-Messgerät – über den Sieger. Die Gewinnerband erhält ein Preisgeld von 500 Euro, gestiftet von der WEGO.

Seit Jahrzehnten verbindet das Osterfelder Stadtfest Tradition und neue Ideen. Vereine, Verbände und karitative Einrichtungen erhalten erneut die Möglichkeit, sich einem großen Publikum zu präsentieren. Am zweiten Festtag kann zudem beim verkaufsoffenen Sonntag geshopped werden.

Organisiert wird das Fest von der Werbegemeinschaft Osterfeld – ganz nach dem Motto: von Osterfeldern für Osterfelder und Gäste aus nah und fern.

Weitere Informationen: www.wego-osterfeld.de

Kröößkirmes

RUMMEL IN SCHMACHTENDORF

Die Kröößkirmes lädt von Freitag, 18., bis Montag, 21. September, wieder nach Schmachten-dorf ein. Vier Tage lang verwandeln sich die Schmachten-dorfer Straße und die Dudelerstraße in eine bunte Festmeile mit Fahrgeschäften, Spielständen und kulinarischen Angeboten.

Offiziell eröffnet wird die beliebte Stadtteilkirmes am Freitag um 18 Uhr mit dem Fassanstich beim Schankbetrieb der Schaustellerfamilie Arens an der Dudelerstraße (vor Optik Schwanke). Den stimmungsvollen Auftakt krönt am Abend ein Feuerwerk. Doch dabei bleibt es nicht. Schmachten-dorf-Kenner wissen: Zum Volksfest bittet die Interessen-

gemeinschaft Schmachten-dorf (IGS) zugleich zur beliebten Weinstraße in der Dudelerstraße. Die Kaufleute des Ortsteils bieten Weine aus den unterschiedlichsten Regionen an. Auch die beliebte Weinrallye darf nicht fehlen: Mit dem Weinbag geht es von Stand zu Stand, wo Stempel gesammelt werden.

Am Sonntag öffnen außerdem die Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und laden zum entspannten Bummeln ein.

Den gemütlichen Ausklang findet die Kröößkirmes traditionell am Montag, wenn Besucherinnen und Besucher das Fest noch einmal in entspannter Atmosphäre genießen können.

Los geht es am Freitag mit Schaustellern, Kinderkarussells sowie verschiedenen Imbiss- und Foodtruck-Angeboten. Der Samstag steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Musik. Von 14 bis 22 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit verschiedenen Musikerinnen und Musikern sowie Acts für alle Altersklassen. Ein besonderer Höhepunkt ist das abschließende Nockrock-Konzert, das um 19 Uhr anfängt. Ergänzt wird das Programm am Samstag durch kostenlose Familienaktionen wie Hüpfburg und Spielmobil sowie kulinarische Angebote und einen Bierwagen auf dem Altmarkt. Am Sonntag dreht sich wieder alles um die Oberhausener Vereine. Zahlreiche Organisationen präsentieren sich mit Ständen, Aktionen und Beiträgen auf der Bühne. Dazu kommen Mitmachangebote für alle Altersgruppen, Walking Acts wie Stelzenläuferin Aurora und eine Marching Band. Beim verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr laden außerdem die Geschäfte zum entspannten Einkaufsbummel ein. Im Innenhof des Einrichtungshauses Hülskemper werden die Gäste zudem im Rahmen eines Hoffestes mit italienischen Spezialitäten verwöhnt und landestypischer Musik unterhalten.

Samstag und Sonntag können Besucherinnen und Besucher außerdem beim RWW Klima-Quiz ihr Wissen rund um Klima und Nachhaltigkeit testen und tolle Preise gewinnen. Der Eintritt und viele Aktionen sind kostenlos – beste Voraussetzungen also für ein abwechslungsreiches Wochenende mitten in Oberhausen.

Cityfest 2026

PARTY IN DER INNENSTADT

Wenn die Oberhausener Innenstadt zur Partymeile wird, ist wieder Cityfest-Zeit. Vom 25. bis 27. September heißt es auf der Marktstraße und am Altmarkt wieder: gemeinsam feiern, entdecken und genießen.

Anzeige

SONNIGE AUSSICHTEN!

Ein Sommer ohne Sonnenbrille ist wie ein Sommer ohne Eis – deshalb gibt's bei Schwanke Optik und Akustik gleich beides. Und damit nicht genug:

Dank individueller Farb-, Stil- und Typberatung findet jeder genau die Sonnenbrille, die nicht nur die Augen optimal schützt, sondern auch am besten zum Aussehen passt!

SCHMALHAUS
EIS-KONDITIONIERE

COOLE AKTION

Stylische Sonnenbrille kaufen und Gutschein für ein Schmalhaus Eis auf der Kröößkirmes absahnen!

SCHWANKE OPTIK UND AKUSTIK

Dudelerstraße 7, 46147 Oberhausen-Sterkrade-Nord
Tel. 0208 684040, team@optik-schwanke.de
www.optik-schwanke.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 9–13 Uhr, 14.30–18.30 Uhr
Sa. 9–13 Uhr

SCHWANKE
OPTIK+AKUSTIK



JUBILÄUMS-SOMMER IM WESTFIELD CENTRO



Als das Westfield Centro 1996 erstmals seine Türen öffnete, entstand mitten in Oberhausen weit mehr als ein Shopping-Center. Auf dem ehemaligen Industrieareal wuchs ein völlig neuer Standort heran, der Shopping, Gastronomie, Freizeit und Entertainment nicht nebeneinanderstellt, sondern miteinander verbindet. Was heute unter dem Begriff „Erlebnisdestination“ vielerorts als Zukunftsmodell für Handelsstandorte diskutiert wird, war bereits bei der Eröffnung die Grundidee der Neuen Mitte.

EIN ORT, DER SEINER ZEIT VORAUS WAR
Drei Jahrzehnte später zeigt sich: Aus dem prägenden Strukturwandelprojekt ist Europas größtes Shopping- und Freizeit-Center entstanden. Als Flagship-Destination im Ruhrgebiet zieht die Neue Mitte, mit dem Westfield Centro als Herzstück, Besucherinnen und Besucher aus Oberhausen, Nordrhein-Westfalen und weit darüber hinaus an. Ein vielfältiger Markenmix, internationale Store-Konzepte sowie Gastronomie- und Freizeitangebote prägen den besonderen Charakter des Standorts – der sich auch im Jubiläumsprogramm wiederfindet.

Westfield CENTRO



EIN SOMMER VOLLER JUBILÄUMSAKTIONEN
Mit besonderen Angeboten in den Shops und Geburtstags-Specials bei teilnehmenden Gastronomiebetrieben auf der Promenade feiert die Neue Mitte bis zum 12. September ihr 30-jähriges Jubiläum. Wer Lust auf eine Zeitreise hat, wird an mehreren Stationen fündig: Das historische Miniaturmodell vor Hollister macht einen Blick in die Vergangenheit möglich. Im Mitteldom entsteht ein besonderer Erinnerungsort, der zum Teilen persönlicher Geschichten einlädt. Beim Fotomosaik werden Besucherinnen und Besucher mit einem eigenen Foto selbst Teil des Jubiläums. Auf aktive Erkundungstour geht es bei der Jubiläumsmission, die mit verschiedenen Stationen durch 30 Jahre Geschichte führt. Wer alle Aufgaben meistert, hat die Chance auf attraktive Gewinne.

Vom 21. August bis zum 5. September treten freitags und samstags von 16 bis 22 Uhr Künstlerinnen und Künstler auf der Wasserbühne auf dem Kanal vor Three Sixty auf und laden dazu ein, den Besuch im Westfield Centro mit einem Abend am Wasser zu verbinden. Am 22. August sorgen der Spielbus von Galeria, Kinderschminken und weitere Aktionen für einen spannenden Familientag auf dem Luise-Albertz-Platz. Auf dem Ruhrperle Markt am 29. August werden handgemachte Produkte, kreative DIY-Ideen und Kunsthandwerk

mit viel Liebe zum Detail präsentiert. Am darauffolgenden Wochenende können Besucherinnen und Besucher auf dem Mädchenklamotte-Flohmarkt nach Second-Hand-Schätzen suchen. Hoch hinaus geht es am 11. und 12. September auf dem Platz der Guten Hoffnung: Mit dem Heißluftballon des GOP Varieté Essen genießen Gäste Varieté-Flair unter freiem Himmel und eine außergewöhnliche Aussicht über die Neue Mitte.

GROSSES KONZERTFINALE AM 12. SEPTEMBER
Mit dem Musik-Highlight feiert das Westfield Centro am 12. September den offiziellen Geburtstag der Neuen Mitte. Zum Höhepunkt der Feierlichkeiten rund um das 30-jährige Jubiläum holt das Westfield Centro mit ClockClock und DJ David Puentez zwei der erfolgreichsten Künstler der aktuellen Pop- und Dance-Szene in die Rudolf Weber-ARENA. Zunächst sorgen ClockClock mit ihrem emotionalen Electropop für besondere Konzertmomente. Anschließend übernimmt David Puentez die Bühne und verwandelt die Rudolf Weber-ARENA mit seinem energiegeladenen Sound in einen Dancefloor. Tickets sind ab 20 Euro unter dem folgenden QR-Code erhältlich.





CineStar Oberhausen

GANZ GROSSES KINO!

Das kann sich sehen lassen! Gemeinsam mit Uni-bail-Rodamco-Westfield (URW), Betreiber und Eigentümer des Westfield Centro, hat CineStar rund 16 Millionen Euro investiert und den Standort komplett modernisiert. Nach rund zehn Monaten umfassender Umbauarbeiten – und das bei laufendem Betrieb – erstrahlt das CineStar Oberhausen am Westfield Centro jetzt in völlig neuem Glanz.

MODERNSTE TECHNIK FÜR UNVERGESSLICHE KINOESUCHS

Das beeindruckende Ergebnis der Umbauarbeiten: Alle neun Säle wurden mit modernster Laserprojektion ausgestattet und verfügen über 7.1-Dolby-Soundsysteme, vier Säle sogar über Dolby Atmos. Insgesamt stehen für die Besucherinnen und Besucher 1.403 Sitzplätze bereit, davon in allen Sälen mindestens eine Reihe bequemer Recliner-Sitze, bei denen wahlweise das Rückenteil, das Fußteil oder der gesamte Sitz verstellt werden kann.

IMMERSIVE FILMERLEBNISSE IM IMAX-SAAL

Herzstück ist der neue IMAX-Saal mit 367 Plätzen für atemberaubende Filmgenüsse, der bereits zum Jahresende 2025 in Betrieb genommen wurde. Er bietet den Besucherinnen und Besuchern mit der riesigen Spezialleinwand, brillanter Bildschärfe und raumfüllendem Sound ein Kinoerlebnis, das tief in die jeweiligen Filmwelten eintauchen lässt.

ZWEI BOUTIQUE-SÄLE MIT EXKLUSIVEM AMBIENTE

Eine weitere Besonderheit sind die beiden neuen Boutique-Säle mit jeweils eigenem Gestaltungskonzept. Mit jeweils 34 komfortablen Premiumsesseln und exklusivem Design erleben die Gäste hier ein Ambiente, das sich bewusst von klassischen Kinosälen abhebt. Die Boutique-Säle richten sich an Besucherinnen und Besucher, die höchsten Komfort und stilvolle Einrichtungen schätzen.

FOYER MIT LOUNGE-KONZEPT UND MARKETPLACE

Der Eingangsbereich wurde im Zuge des Umbaus ebenfalls vollständig neugestaltet. Er präsentiert sich nun mit einem modernen Lounge-Konzept und neuem Marketplace mit zeitgemäßem Self-Service-Angebot. Und auch von außen setzt das CineStar mit seiner neugestalteten Fassade einen unübersehbaren, markanten Akzent.

NEUER ANZIEHUNGSPUNKT FÜR DIE REGION

„Mit dem neuen CineStar Oberhausen haben wir unsere Vision eines modernen Premium-Kinos konsequent umgesetzt“, so Oliver Fock, Geschäftsführer der CineStar-Gruppe. Sein Geschäftsführungskollege Michael Strohmenger ergänzt: „Die Modernisierung unterstreicht die strategische Bedeutung des Standorts Oberhausen und unseren Anspruch, das Kinoerlebnis kontinuierlich weiterzuentwickeln.“ Paul Douay, Managing Director Asset Management Central Europe bei URW, lobt die Kooperation mit dem Kinopartner: „Mit der erfolgreichen Modernisierung schlägt das CineStar Oberhausen ein neues Kapitel für die Entertainment- und Freizeitdestination Westfield Centro auf.“ Auch Thorsten Berg, Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen, ist vom Ergebnis des Umbaus begeistert: „Das neue CineStar Oberhausen stärkt unsere Stadt als Kultur-, Freizeit- und Erlebnisstandort und trägt dazu bei, Besucherinnen und Besucher weit über die Region hinaus anzuziehen.“

Alle weiteren Infos, das aktuelle Filmprogramm, Öffnungszeiten etc. auf www.cinestar.de

Advertorial



Snooker Arena Germany

SPORT AUF WELTKLASSENIVEAU – MITTEN IN OBERHAUSEN

Bundesligawettkämpfe in Oberhausen? Im Stadion Niederrhein sind diese, zum Leidwesen aller RWO-Fans, nicht zu sehen. Am Brammenring in der Neuen Mitte steht aber seit Kurzem ein Neubau, der in der deutschen Snookerszene bereits für Aufmerksamkeit sorgt. Direkt gegenüber des Centros hat die Snooker Arena Germany eröffnet – ein Projekt, das nach Angaben der Betreiber europaweit einzigartig sein soll.

Einer der Initiatoren, Miro Popovic, gebürtiger Alstadener und seit mehr als zwei Jahrzehnten in der 15reds Snookerakademie aktiv, blickt auf einen langen Weg zurück. Am bisherigen Standort in Lirich wurde auf fünf Tischen in beengten, in die Jahre gekommenen Räumen gespielt. Dreieinhalb Jahre dauerten die Planungen für den Neubau auf dem Gelände des ehemaligen Elektrostahlwerks. Unterstützung kam unter anderem von der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH. „Max Tschamler hat uns unterstützt“, so Popovic.

Das Ergebnis: rund 2.000 Quadratmeter Fläche mit 17 beheizten Profitischen und zwei zusätzlichen Coaching-Tischen im Zwischengeschoss. Jeder Tisch verfügt über einen eigenen Bereich von sechs mal acht Metern – eine Architektur, die gezielt auf den Snookersport zugeschnitten wurde. Auf dem Dach erzeugt eine 100-kW-Photovoltaikanlage einen Teil der benötigten Energie.

PROFESSIONELLES UMFELD

Besonderes Augenmerk legen die Betreiber auf die Atmosphäre.

„Wir haben hier ein professionelles Umfeld geschaffen, das dauerhaft aufgebaut bleibt“, sagt Popovic. Herzstück der Arena wird ein zentraler Matchtisch mit einer Tribüne für 147 Zuschauer – eine Anspielung auf das Maximum Break im Snooker, vergleichbar mit einem 9-Darter im Darts oder einem Hole-in-One im Golf.

Die Arena richtet sich nicht nur an Profis. Anfänger, Fortgeschrittene und ambitionierte Turnierspieler sollen gleichermaßen angesprochen werden. Mit Bundestrainer Thomas Hein und dem deutschen Profi Lukas Kleckers stehen bekannte Namen für Training und Workshops bereit. Ein besonderes Ausstattungsstück befindet sich im Obergeschoss: ein ehemaliger Trainingstisch von Ronnie O’Sullivan.

Auch sportlich sind die Ziele hoch. In der neuen Halle trägt der Billardclub Oberhausen Bundesliga-Spiele aus, langfristig sollen internationale Turniere folgen. Die Lage nahe dem Centro mit Hotels und Gastronomie sowie unweit des Flughafens Düsseldorf gilt dabei als großer Vorteil. Bei größeren Veranstaltungen rechnen die Betreiber mit bis zu 300 Spielern sowie Familien, Fans und Offiziellen.

Vor allem aber soll die Arena Menschen für den Präzisionssport begeistern. „Snooker für jedermann“ lautet das Motto. Oder wie Miro Popovic sagt: „Wir wollen neue Leute mit dem Snooker-Virus infizieren.“ Denn spielen könne hier jeder – vom Einsteiger bis zum über 90-jährigen Stammgast.

www.snookerarena.de


TON IST NICHT = TON



- Abbau und Aufbereitung von Dichtungston
- Lieferung von Baustoffen
- Containerdienst
- Abbau und Aufbereitung von Dichtungston
- Deponiebetrieb
- Entsorgung von Böden, Aschen, Schlacken, Bauschutt und anderen mineralischen Stoffen
- Industrie-Entsorgung

Hermann Nottenkämpfer GmbH & Co. KG
Eichenallee 1, 46569 Hünxe
T_02853 95690 0, F_02853 95690 99
info@nottenkaemper.de, www.nottenkaemper.de

- Containerdienst von 3 bis 40 cbm
- verschiedene Böden Bauschutt
- Baumischabfall
- sonstige mineralische Abfälle
- Holz-/Altholzabfälle
- Gartenabfälle
- Hausentrümpelung
- Mischabfälle

Nottenkämpfer Umweltdienste GmbH
Vogesenstrasse 30b, 46119 Oberhausen
T_0208 99427-0, F_02853 95690 99
info@nottenkaemper.de, www.nottenkaemper.de



RWO STARTET IN BONN

Am 31. Juli beginnt für die Kleeblätter die neue Regionalliga-Saison

Die Vorbereitungsphase mit den Testspielen gegen den Zweitligisten VfL Bochum (2:3), den Nord-Regionalligisten Hamburger SV II (5:2) und dem starken Auftritt gegen den deutschen Vizemeister Borussia Dortmund (1:3 vor 7300 Zuschauern) ist beendet, jetzt geht es für die Regionalliga-Fußballer des SC Rot-Weiß Oberhausen wieder um Meisterschaftspunkte. Die neue Saison startet für die Kleeblätter am Freitag, 31. Juli (19.30 Uhr), mit der Auswärtspartie beim Bonner SC, am Sonntag, 9. August (14 Uhr), kommen zum ersten Heimspiel die Sportfreunde Lotte ins Stadion Niederrhein. In der ersten Niederrhein-Pokalrunde tritt RWO Ende August beim Essener Landesligisten FC Kray an.

Im Vergleich zu früheren Jahren verlief der Trainingsstart Mitte Juni eher ungewöhnlich, da Chefcoach Sebastian Gunkel am ersten Tag nur 13 Feldspieler und drei Torhüter auf den Rasen schicken konnte. Einziger Neuzugang neben den beiden bisherigen U19-Spielern Sergio Terranova und Hasan Onur,

die mit einem Profivertrag ausgestattet worden sind, war an diesem Tag der 23-jährige Offensivspieler Yassir Atty, der von der U23 von Borussia Mönchengladbachan die Lindnerstraße wechselte und auf sechs Spiele in der deutschen U15- und U16-Nationalmannschaft zurückblicken kann.

In den folgenden Tagen vermeldete Dennis Lichtenwimmer-Conversano, Sportlicher Leiter der Rot-Weißen, dann aber Schlag auf Schlag vielversprechende Ergebnisse: Vom Ligakonkurrenten SC Paderborn II verstärkte sich RWO mit dem 24-jährigen und 1,93 m großen Innenverteidiger Tim Böhmer, der in seiner Jugend die U17 und die U19 von Borussia Dortmund durchlaufen hatte. Ebenfalls aus Paderborn kommt der 21-jährige und auch 1,93 m große Mittelstürmer Travis de Jong, der zuletzt an den niederländischen Zweitligisten MMV Maastricht ausgeliehen war. Für das zentrale Mittelfeld bringt der 26-jährige Yannik Möker die Erfahrung aus 90 Einsätzen in der 3. Liga und der Regionalliga Nord mit.

Dann gibt es noch zwei gute Bekannte, die jetzt wieder im Kleeblatt-Dress auf-

laufen: Zurück von Alemannia Aachen ist der 32-jährige Außenverteidiger Nils Winter, der zwischen 2020 und 2023 insgesamt 104 Partien für RWO absolviert hatte. Und über die Rückkehr von Kerem Yalcin, ein Oberhausener Junge, der alle Jugendstationen der Kleeblätter durchlaufen hatte, werden sich die rot-weißen Fans ebenso freuen. Der 21-jährige Defensivallrounder hatte RWO im Sommer 2025 verlassen und in der vergangenen Saison die U23 des neuen Bundesligisten SC Paderborn als Kapitän in der Regionalliga West aufs Feld geführt. Nur zwei Wochen vor dem Saisonstart wurde dann bekannt, dass Stammkeeper Kevin Kratzsch RWO nach drei Jahren verlassen wird und sich dem Zweitliga-Aufsteiger Energie Cottbus anschließt. Nachfolger im Tor wird der Schweizer Nicolas Glaus.

Den Aufstieg und damit die Rückkehr in die Oberliga geschafft haben die Handballer von RWO und sind mit ihrem neuen Trainer Chris Oploh jetzt das klassenhöchste Oberhausener Handballteam. Im September starten sie in ihre neue Saison.



AQUApark Oberhausen

FERIENSPASS IM KÜHLEN NASS!



Endlich Sommerferien – und der AQUApark zeigt erneut, warum er für viele Oberhausener Familien und der umliegenden Region eine feste Adresse für Ferienspaß, Wasser-Action oder einen ganz entspannten Badetag ist: Bis zum 1. September 2026 steht das Erlebnisbad am Westfield Centro ganz im Zeichen der sehnlich erwarteten Sommer- und Feriensaison.

SOMMER, SONNE, FREIBAD-FEELING

Die großen und kleinen Gäste können sich wieder auf ein abwechslungsreiches Ferienangebot mit Animation, Großspielgerät und echtem Sommer-Fun freuen. Gerade an warmen Tagen zeigt der AQUApark, was ihn so besonders und beliebt macht: Der Außenbereich lädt zum Sonnen ein und die große Glaskuppel im Erlebnis-Revier kann bei schönem Wetter vollständig geöffnet werden – das sorgt für echtes Freibad-Feeling. Auch das erweiterte Eissortiment gehört zur Sommersaison natürlich dazu und kommt nicht nur bei den jungen Gästen besonders gut an. Kurz gesagt: Der AQUApark ist bereit für tolle Ferientage, sommerliche Temperaturen und viele kühlende Auszeiten im Wasser.

FERIENANIMATION IN DER SINALCO KUMPELZEIT

Damit in den sechs Ferienwochen keine Langeweile aufkommt, startet auch 2026 wieder die beliebte Ferienanimation „Sinalco Kumpelzeit“, bei der es von montags bis sonntags jeweils von 12.30 bis 18 Uhr jede Menge Unterhaltung und Action im Wasser gibt. Ein professionelles Animations-team sorgt mit stündlichen Spielen für Bewegung, Spaß und Abwechslung. Besonders Kinder und Jugendliche können sich auf ein aktives Ferienprogramm freuen, bei dem nicht nur geschwommen, sondern auch gespielt, gelacht und gemeinsam ausprobiert wird. Ein Highlight dabei ist das XXL-Großspielgerät. Hier sind Geschicklichkeit, Mut und Teamgeist gefragt – egal ob beim Klettern, Balancieren oder beim Versuch, trockenen Fußes möglichst weit zu kommen.

EINTRITTSKARTEN AUSSCHLIESSLICH ONLINE ERHÄLTICH

Für die Sommerferien setzt der AQUApark Oberhausen erneut auf das bewährte Online-Ticketsystem. Damit können Besucherströme besser reguliert, Wartezeiten am Eingang reduziert und der Einlass für die Gäste angenehmer gestaltet werden. Tickets sind ausschließlich unter shop.aquapark-oberhausen.com erhältlich. Gäste können zwischen 2-Stunden-, 4-Stunden- und Tagestickets in den Kategorien „Kind“, „Ermäßigt“ und „Erwachsen“ wählen. Auch die rabattierten Familienkarten für bis zu sechs Personen können hier online erworben werden. Gut zu wissen: Kinder unter einem Meter Körpergröße haben weiterhin freien Eintritt, benötigen jedoch ebenfalls ein kostenloses Online-Ticket. Auch Nutzerinnen und Nutzer von Kooperationsangeboten, wie z.B. der RUHR.TOPCARD, können das Online-Ticketing-System nutzen.

Weitere Infos zum AQUApark, zum Ferienprogramm und zu den Online-Tickets gibt's auf shop.aquapark-oberhausen.com und den Social-Media-Kanälen.



VOM SKATEBOARDVIDEO ZUM PRÄMIERTEN KURZFILM

DrehMOMENTE-Preis

Für Jonah Nelskamp hat das Filmemachen früh begonnen – mit Sport- und Skateboardvideos. Heute studiert der 22-jährige Oberhausener „Film & Sound“ an der Fachhochschule Dortmund und hat gemeinsam mit seiner Kommilitonin Mara Micke (20) aus dem Sauerland den ersten Preis beim NRW-Nachwuchswettbewerb „DrehMOMENTE“ gewonnen. Ausgezeichnet wurde ihr Kurzfilm „Rose“.

Entstanden ist der Film direkt im ersten Semester. In einem Seminar sollten die Studierenden innerhalb einer Woche einen Gedichtsfilm entwickeln. Nelskamp und Micke griffen dafür einen Auszug aus „Der Kleine Prinz“ auf. „Es war eher ein Ausprobieren“, sagt Micke rückblickend.

EINDRINGLICHE BILDSPRACHE

Nelskamp übernahm überwiegend die Kameraarbeit mit seiner Lumix S5D. Den gesprochenen Text nahmen die beiden mit einem einfachen Mikrofon auf, Micke komponierte Musik und Soundeffekte am Keyboard mit GarageBand. Entstanden ist ein ruhiger, atmosphärischer Film, den die Jury für seine eindringliche Bildsprache und sein bewusst entschleunigtes Erzählen lobte. „Rose“ nehme sich Zeit für leise Momente und vertraue darauf, dass nicht alles laut sein müsse, um Menschen zu berühren, heißt es in der Begründung.

Für Nelskamp war „Rose“ sein Lieblingsprojekt des ersten Semesters. Nach positivem Feedback reichte er den Film beim Wettbewerb der filmothek der jugend NRW ein – mit Erfolg. Der Gewinn kam für beide überraschend. An der Preisverleihung konnten sie allerdings nicht teilnehmen, weil sie zeitgleich auf einer Exkursion waren.

Inzwischen arbeiten die beiden an ihrem nächsten Kurzfilm – diesmal mit größerem Team. Langfristig träumt Nelskamp davon, eines Tages mit einem eigenen Werk bei den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen vertreten zu sein.

Spieletipp



Vision

GANZ OHNE KOMMU- NIKATION

Vision ist ein taktisches Team-Kartenspiel für 4 bis 6 Personen, bei dem Absprachen tabu sind. Ziel ist es, dass der Spieler oder die Spielerin selbst oder ein Mitglied des eigenen Teams am Ende eines Durchgangs nur noch eine Karte auf der Hand hat. Dafür werden Runde für Runde verdeckt die stärksten oder raffiniertesten Magie-Karten ausgespielt. Erst nach dem Ausspielen aller Karten werden die Gewinnerkarte sowie die zahlreichen Karteneffekte gleichzeitig ausgewertet. Mit 30 unterschiedlichen Fähigkeiten beeinflussen die Karten den Spielverlauf, verändern Sie Bedingungen oder bringen unerwartete Wendungen. Wer die Effekte im richtigen Moment einsetzt und die Entscheidungen der Mitspielenden intuitiv einschätzt, verschafft seinem Team den entscheidenden Vorteil. Das Team, das zuerst zwei Durchgänge gewinnt, entscheidet die Partie für sich. Ein spannendes Spiel voller Taktik, Timing und gemeinsamer Intuition – ganz ohne Kommunikation.

Vision

von Maxime Rambourg & Ben Renaut (Ravensburger)
Für 4 bis 6 Spielende ab zehn Jahren
UVP: 17,99 Euro;
EAN: 4005556251537



TICKETSHOPS

TOURIST INFORMATIONEN Oberhausen

am Hauptbahnhof
Willy-Brandt-Platz 2

Mo-Fr: 10 - 18 Uhr
Sa: 10 - 13.30 Uhr

im Westfield Centro
an der Coca-Cola-Oase

Mo-Sa: 10 - 20 Uhr

www.oberhausen-tourismus.de



Alle Termine ohne Gewähr!

Jul

31

FREITAG

Musik-Sommer-Nacht
Innenstadt Alt-Oberhausen,
17 bis 22 Uhr

Schlager, Tanz und tausend Träume
Musical, Theater an der Niebuhr,
19 Uhr (auch Sa., 01.08., 19 Uhr, u.
So., 02.08., 17 Uhr!)

König Ödipus
Aufführung des Grendtheaters
Essen im Rahmen der Oberhausener
Schlossnächte, Innenhof Schloss
Oberhausen, 19.30 Uhr

grim104
Konzert, Drucklufthaus (Open Air),
19.30 Uhr

August

1

SAMSTAG

Faceless Day + Night Festival 2026
Turbinenhalle Oberhausen, outdoor
14 bis 22 Uhr, indoor 22 bis 5.30 Uhr

Musik-Sommer-Nacht
Innenstadt Alt-Oberhausen,
17 bis 24 Uhr

Liedfett
Konzert, Drucklufthaus (Open Air),
18.30 Uhr

Das Schlossensemble:
„Achtsam Morden“
Live-Hörspiel im Rahmen der Ober-
hausener Schlossnächte, Schloss
Oberhausen, Open Air, 19.30 Uhr
(auch So., 02.08., 19.30 Uhr!)

August

2

SONNTAG

**Führung mit Fotograf Rainer
Schlautmann durch die Ausstellung
„Von Adamas bis Zauberlehrling“**
LUDWIGGALERIE Schloss Ober-
hausen, 14 Uhr

Zu Gast beim Hüttendirektor
Gelände der St. Antony-Hütte
Wohn- und Kontorhaus des
Hüttendirektors, 14.30 Uhr

August

5

MITTWOCH

Animals As Leaders
Konzert, Kulttempel, 19 Uhr

August

6

DONNERSTAG

Feierabendmarkt Oberhausen
Saporishja-Platz, 16 bis 20 Uhr

Patrick Nederkoorn:
„Die orangene Gefahr“
Kabarett, Oberhausener Schloss-
nächte, Schloss Oberhausen,
Open Air, 19.30 Uhr

August

7

FREITAG

Aufstand!
40 Jahre Subkultur Musikge-
schichte, Drucklufthaus, 19 Uhr

Nito Torres: „Nützt ja nix!“
Musik-Comedy, Schloss
Oberhausen, Open Air, 19.30 Uhr

August

8

SAMSTAG

**Schillers sämtliche Werke ...
leicht gekürzt**
mit Nito Torres, Sebastian Faust,
Aydin Isik u. Sascha von Zambelly,
Schloss Oberhausen, Open Air
19.30 Uhr (auch So., 09.08., 19.30 Uhr!)

August

9

SONNTAG

**SC Rot-Weiß Oberhausen vs.
Sportfreunde Lotte**
Fußball-Regionalliga West,
Stadion Niederrhein, Anstoß 14 Uhr

**Freiluft-Führung durch die Siedlung
Eisenheim**
Museum Eisenheim, 14.30 Uhr
(Anm. unter 02234 9921-555)

Benefizkonzert Yesterday Allstars
Gaststätte „Zum Ansitz“, 15.30 Uhr

August

11

DIENSTAG

Black Label Society
Konzert, special guest: Thrown into
Exile, Turbinenhalle 2, 19.30 Uhr

August

13

DONNERSTAG

**Wer buddelt, der findet: Zu den
Ursprüngen der St. Antony-Hütte**
Ferienprogramm, Kinder 7 bis 10
Jahre, St. Antony-Hütte, 10.30 bis
12.30 Uhr (Buchung bis 12. August
unter 02234 9921 555!)

August

14

FREITAG

Mortal Sin, Vellozza, Blood Atonement
Konzert, Kulttempel, 19.30 Uhr

Muck & The Mires
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

August

15

SAMSTAG

**Start der Internationalen Jugend-
begegnung „MULTI“ in Oberhausen**
(bis 30.08.!)

Dinner in Weiß
Abschluss der Schlossnächte 2026,
Innenhof Schloss Oberhausen,
18 bis 22 Uhr

wXw Shortcut to the Top
Wrestling-Show, Turbinenhalle 2,
19 Uhr

August

16

SONNTAG

St. Antony entdecken
Industriearchäologischer Park
sowie Wohn- und Kontorhaus des
Hüttendirektors, 14.30 Uhr
(Anm. unter 02234 9921-555)

Benefizkonzert Yesterday Allstars
Gaststätte „Zum Ansitz“, 15.30 Uhr

August

21

FREITAG

**Hans-Werner Olm: „Luise Koschinsky
– Ein Pullover voll Frau“**
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

**Performance zum Leben von
Christoph Schlingensief**
„ManifestO“-Veranstaltung
mit dem Künstler Jan Arlt,
Herz-Jesu-Kirche, 20 Uhr

August

22

SAMSTAG

Neue Probleme Open Air 2026
mit Crystal F u. Special Guests,
Drucklufthaus, 18.30 Uhr

Working Class Anthems No. 1
ResonanzWerk Oberhausen,
Einlass: 17 Uhr

Theaterstück „Versteckt“
Aufführung des Straßentheaters
HoM aus der polnischen Partner-
stadt Tychy, Altmarkt, 21 Uhr

August

23

SONNTAG

Eichhörnchen am Haus Ripshorst
Info-Veranstaltung des Tier-
schutzvereins Oberhausen,
Haus Ripshorst, 15 Uhr
(Anm. unter 0208 3770940)

**Future Pop Matinee mit Rotoskop,
Solaris D, airman**
Konzert, Kulttempel, 15.45 Uhr

August

26

MITTWOCH

**Jan Haft: „Der Wald, das Klima
und die Biodiversität“**
Vortrag im Gasometer Oberhausen
im Rahmen der Ausstellung
„Mythos Wald“, 19.30 Uhr

August

28

FREITAG

Sterkrader Lesesommer
Verschiedene Veranstaltungen bis
13. September in OB-Sterkrade

**Lena Schätze: „Das Schwarz an den
Händen meines Vaters“**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Gaststätte
„Klumpen Moritz“, 19 Uhr

Open-Air-Kino am Haus Ripshorst
Sonnenuntergang über dem
Gehölggarten, 20 bis 21 Uhr –
Filmstart „Wall * E – Der letzte
räumt die Erde auf“ ab 21 Uhr

Lacrimas Profundere
Konzert, Kulttempel, 20.15 Uhr

August

29

SAMSTAG

5. Tag der Trinkhallen im Ruhrgebiet
Programmbuden in Oberhausen:
7 Days Kiosk, Trinkhalle Esra Akca
u. Trinkhalle Josefstr.

German Walker Con
Turbinenhalle 1, 10 bis 18 Uhr
(auch So., 30.08., 11 bis 17 Uhr!)

**Führung durch den Gehölggarten
Ripshorst**
Haus Ripshorst, 11 Uhr
(Anm. unter 0208 3770940)

**Exkursion in das Reinersbachtal und
zur Sterkrader Heide**
Veranstaltung des BUND
Oberhausen, STOAG-Bushalte-
stelle Taunusstr., 14 Uhr
(Anm. unter 0175 6024228!)

IQ – Night 1
Progressive Rock-Konzert, Zentrum
Altenberg, 20 Uhr (IQ – Night 2 am
So., 30.08., 19 Uhr!)

August

30

SONNTAG

**Führung mit Kuratorin Dr. Christine
Vogt durch die Ausstellung „Anja
Niedringhaus – an vorderster Front“**
Ludwiggalerie Schloss
Oberhausen, 15 Uhr

August

31

MONTAG

**Der Junge aus Buschhausen –
Ein Leben zwischen Ruhrpott und
New York**
Veranstaltung des Sterkrader Lese-
sommers, Stadtcfé Cordes, 16 Uhr

September

1

DIENSTAG

**Ein Abend voller Lyrik und Natur-
klänge mit Sven Räder**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Verein EinzigArtig/
kunterbunt, 18 Uhr

September

2

MITTWOCH

**Matthias Reuter spielt aus seinem
aktuellen Soloprogramm**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Stadtbibliothek
Sterkrade, 19 Uhr

September

3

DONNERSTAG

**18. Oberhausener Gründermesse
und Feierabendmarkt**
Saporishja-Platz, 16 bis 20 Uhr

**Frau Jahnke liest: „Über Frauen.
Und Männer. Und alles dazwischen.“**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Kirche St. Clemens,
19.30 Uhr

**Paper Moon – Eine poetische Reise
zu den Sternen**
Robert Nippoldt und das Urknall-
Orchester, Ebertbad, 20 Uhr

Saint City Orchestra
Konzert, Kulttempel, 20.30 Uhr

September

4

FREITAG

Tijan Sila: Radio Sarajevo
Autorenlesung zur Ausstellung
„Anja Niedringhaus – an vorderster
Front“, in Koop. mit dem Literatur-
haus Oberhausen, Ludwiggalerie
Schloss Oberhausen, 19 Uhr

**Eva Völler liest aus
„Ein Gefühl der Hoffnung“**
Veranstaltung des Sterkrader Lese-
sommers, Friedenskirche, 19 Uhr

Cool Chocolate
Hot Chocolate Tribute Band,
Ebertbad, 20 Uhr

Jens Kommnick
Fingerstyle Guitar-Konzert,
Fabrik K 14, 20 Uhr

Still Counting
No. 1 Volbeat Tribute Band, Konzert,
Kulttempel, 21 Uhr

September

5

SAMSTAG

39. Osterfelder Stadtfest
OB-Osterfeld (auch So., 06.09.!)

**10 Jahre Welcome Dinner
goes Lesesommer**
Stadtbibliothek Sterkrade, 11 Uhr

Infoveranstaltung über die Falknerei
Haus Ripshorst, 14 Uhr
(Anm. unter 0208 3770940)

Pokke Herrie
Dutch Hardcore Festival,
Turbinenhalle, ab 19 Uhr

September

6

SONNTAG

**Spielen, staunen, entdecken: Natur-
erlebnis für kleine Entdecker ab 4
Jahren rund um Haus Ripshorst**
Haus Ripshorst, 10.30 Uhr
(Anm. bis 01.09. unter
info@nabu-oberhausen.de)

Jan Čmejla (Klavier)
253. Matinee des Künstlerförder-
vereins Oberhausen, Ebertbad, 11 Uhr

„Ist die Diversität in Gefahr?“
Frauenfrühstück: Stullen und
Käffchen, Zeche Alstaden, 11 Uhr

**Was Sie schon immer über
Bienen wissen wollten**
mit Imker Matthias Kleinöder,
Bienenhaus am Haus Ripshorst,
11 bis 14 Uhr

Zu Gast beim Hüttendirektor
St. Antony-Hütte sowie Wohn- und
Kontorhaus des Hüttendirektors,
14.30 Uhr

**Krimilesung mit Bernhard Klaffke:
„Herbsttage – Im Alter ist kein Platz
für Weichlinge“**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Verein EinzigArtig/
kunterbunt, 15 Uhr

Nobody is Perfect
Integrative Disco,
Zentrum Altenberg, 16 Uhr

Hau! – Spuren im Sand
HP Lengkeit ist Hau!, Ebertbad, 19 Uhr

September

7

MONTAG

**Geschichte für alle – Eine Lesung in
einfacher Sprache über unsere Stadt**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers mit Menschen aus
dem Verein Alsbachtal, Gaststätte
„Klumpen Moritz“, 18.30 Uhr

September

8

DIENSTAG

Siegfried Lenz zum 100.
Veranstaltung im Rahmen des
Sterkrader Lesesommers,
Eiscafé Milano, 16 Uhr

Ilka Scholz: „Vom Ruhrpott an die Isar“
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Stadtbibliothek
Sterkrade, 19 Uhr

September

9

MITTWOCH

**Crashkurs Ruhrgebiet mit Werner
Boschmann, Jens Dirksen und Adolf
Winkelmann**
Veranstaltung des Sterkrader Lese-
sommers, Wiebus Buchhandlung,
17 Uhr

**Mutter und Vater Courage, Luise
und Hermann Albertz: Eine deutsche
Familiengeschichte**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Technisches Rathaus,
17.30 Uhr

Rainer Wüst: „Augenscheinlich“
Lesung aus einem Regionalkri-
mi im Rahmen des Sterkrader
Lesesommers, Stadtbibliothek
Sterkrade, 19 Uhr

**Timm Beckmanns Liga der
außergewöhnlichen Musikerinnen**
Musikkabarett trifft Klassik,
Ebertbad, 20 Uhr
(auch Do., 10.09., 20 Uhr!)

September

10

DONNERSTAG

**Marc Friedrich liest aus dem Krimi-
nalroman: „Wenn es Nacht wird im
Westen“**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Steinbrinkschule,
18 Uhr

GZUZ
Konzert, Turbinenhalle 1, 19 Uhr

Comedyflash
Kulttempel, 20 Uhr

September

11

FREITAG

Stay Angry! Festival
Drucklufthaus, ab 16 Uhr
(auch Sa., 12.09.!)

**„Hab ich selbst geschrieben!“ –
Jugendlesung mit Kurzfilm-Spezial**
Veranstaltung des Sterkrader
Lesesommers, Jugendzentrum
Friedenskirche, 17 Uhr

**Metropolenschreiber Peter Neumann:
„Mentalitäten – wie wir besser
verstehen, was uns trennt und was
uns eint“**
Veranstaltung des Vereins Litera-
turhaus Oberhausen, Gdanska-
Theater, 19 Uhr

Schmidt Show on Tour
mit Hamburgs Theater-Legende
Corny Littmann, Ebertbad, 20 Uhr
(auch Sa., 12.09., 20 Uhr!)

Farid Bang
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Mudi
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

September

12

SAMSTAG

Eifelmarkt „Die Bauern kommen“
Fabrik K 14, 11 bis 18 Uhr, Eintritt
frei (auch So., 13.09., 11 bis 18 Uhr!)

Radtour in 0208
Individuelle Genusstour durch
Oberhausen, 11 bis 18 Uhr

**Theaterfest zur Eröffnung der neuen
Spielzeit**
Will-Quadflieg-Platz, ab 14 Uhr

Death & Damnation Fest 2026
Turbinenhalle 1, ab 15 Uhr

Ein Hoch auf die Onkelz!
Mit 28 Onkelz-Cover, Saludos Al
Tioz u. Gezinkte Karten, Resonanz-
Werk Oberhausen, 19 Uhr

Snake Rising
Whitesnake Tribute-Konzert,
Crowded House Oberhausen, 20 Uhr

The King has left the Building
Liederabend zur Eröffnung der
neuen Theater-Spielzeit,
Will-Quadflieg-Platz

schwar- zer Vogel	Gift der Toll- kirsche	Haupt- stadt des Liba- nons	▼	römi- scher Kaiser † 68	Autor von 'Dschun- gel- buch'	▼	Laut, Klang	▼	Spinn- faden- hülle	Teil des Fahrrads	Lehrer Samuels Welt- raum	▼
▼	▼	▼	▼	gewaltig, riesig	▼	▼	▼	▼	▼	▼	2	▼
fester Zeit- punkt	▼	▼	▼	1	▼	▼	Wild- pfeifer	▼	Gewandt- heit im Behen- men	▼	▼	▼
Stadt am Zucker- hut (Kw.)	▼	▼	▼	früherer Lanzen- reiter	▼	Behen- ber- gungs- betrieb	▼	▼	▼	4	▼	euro- päische Münze
Vorsilbe	▼	▼	▼	scher- zen	▼	▼	▼	▼	estnische Krone (Abk.)	▼	japan. Verwal- tungs- bezirk	▼
Klei- dungs- stück	▼	▼	▼	▼	▼	chem. Zeichen für Gallium	▼	5	Zimmer- winkel	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	namhaft, geachtet	▼	▼	▼	▼	▼	6	▼	▼
elektr. Infor- mations- einheit	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

2x 4 Tickets für „Circus meets Schlager“ im Metronom Theater zu gewinnen!

Vom 1. bis 20. September 2026 gibt es im Metronom Theater eine spektakuläre Showpremiere: Unter der Leitung von Gründer und Direktor Bernhard Paul schlägt Roncalli mit der exklusiven Show „Circus meets Schlager“, bei der Cirkuskunst mit der Leichtigkeit des deutschen Schlagers verbunden wird, ein neues Kapitel seiner Erfolgsgeschichte auf. Bei unserem Gewinnspiel können Sie vier von insgesamt acht Eintrittskarten für die Vorstellung am Dienstag, 1. September 2026, um 19 Uhr, gewinnen! Senden Sie dazu das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels mit dem Betreff „Oh!-Gewinnspiel“ per E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder per Postkarte an OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH, Centroallee 269, 46047 Oberhausen. Bitte geben Sie auch Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie im Gewinnfall benachrichtigen können. Einsendeschluss ist der 14. August 2026. Die Teilnahmebedingungen für unser Gewinnspiel finden Sie auf Seite 53 dieser Oh!.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

DECATHLON: Neuer Flagship-Store eröffnet in der Neuen Mitte

DAS KOMMT IM OKTOBER

Die nächste Ausgabe von „Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ erscheint am 25. September 2026.

NEW BASKETS OBERHAUSEN: Neues von den Basketball-Damen

LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN: Astrid Lindgrens Welt in Bildern

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen
Erscheinungsweise: alle zwei Monate
(Januar, März, Mai, Juli, September, November)

Herausgeber:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und
Tourismusförderung GmbH
in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen
Geschäftsführer: Dr. Andreas Henseler
Redaktionsleitung: Marcel Sroka (V.i. S. d. P.)
Centroallee 269, 46047 Oberhausen

Redaktion:
Michael Kampmeyer, Helmut Kawohl, Michael Schmitz,
Marcel Sroka, Jessica Tackenberg, Petra Weyland-
Frisch

Redaktionsanschrift:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und
Tourismusförderung GmbH
Centroallee 269, 46047 Oberhausen
E marcel.sroka@owtgmh.de
T 0208 85036-33 (Marcel Sroka)

Fotos: AQUApark Oberhausen/Nils Gabor, Herbert Bahn,
CONTACT GmbH, Jan Ctvrtneck, Decathlon, Ebertbad,
Katrin Engelking/Verlag Friedrich Oetinger GmbH, evo,
Jennifer Feldmann, Fraunhofer UMSICHT, Gasometer
Oberhausen, Melanie Haft, Hoff & Koch Landschaftsarchitektur
GmbH, Karls Erlebnis-Dorf, krischerfotografie,
Natalia Luzenko, Christian Modla, OWT GmbH, RWO,
Stadt Oberhausen, Heinrich Podobienski, dirk poeter foto-
grafie, Ralf Roth, Rainer Schlaumann, Stadtparkasse
Oberhausen, STOAG GmbH, Theater Oberhausen/Lukas
Diller, Tom Thöne, Carsten Walden, WBO, Westfield Centro,
www.fotosbysandra.de, privat, stock.adobe.com/
Apsit/Henk Wallays/Wirestock Creators/Fly Frames/
Enigma/Rosalia/Surachetsh/Vector Tradition/dierk/VIDI
Studio/Jan Engel/Janmo

Konzept und Gestaltung:
CONTACT GmbH, Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
T 0208 81080-15 | www.contact-gmbh.com

Projektleitung: Norbert Lamb, Michael Kampmeyer
Layout: Anne Beck

Anzeigenleitung:
CONTACT GmbH, Norbert Lamb
E lamb@contact-gmbh.com, T 0208 81080-50
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

Druck:
Die Wattenscheider Druckerei GmbH
Kantstraße 5–13, 44867 Bochum

Auflage: 105.000

Copyright:
Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie
das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Infor-
mationen aus diesem Stadtmagazin sind nur in Abstim-
mung mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ wird auf
PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Dieses Produkt
stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und
kontrollierten Quellen. www.pefc.de

Es erscheint mit Unterstützung von evo Energieversor-
gung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH,
Gemeinschafts-Müll-Verbrennungsanlage Niederrhein
GmbH, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, Stadtparkas-
se Oberhausen, STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH,
Theater Oberhausen, WBO Wirt-
schaftsbetriebe Oberhausen
GmbH.



Anzeige

BERNHARD PAUL'S RONCALLI

WELTPREMIERE in Oberhausen!

Circus mit Poesie und großen Schlager-Hits

STAR GAST Ella Endlich

CIRCUS MEETS SCHLAGER

1.– 20. September 2026

METRONOM THEATER OBERHAUSEN

Eine Kooperation der Roncalli Event GmbH und der Semmel Concerts Entertainment GmbH

EVENTS

TICKETS WWW.EVENTIM.DE

radio oberhausen



Eröffnung

Herbst 2026

Dein neuer Sportplatz in Oberhausen

Die ganze Welt des Sports – bei Decathlon in Oberhausen.
Nicht verpassen: Tolle Eröffnungsangebote.

 **DECATHLON**